



TU Clausthal

START



Erstsemesterinfoheft

mit allen wichtigen Informationen zum
Studienstart im Sommersemester 2019



Titelseite: Aula Academica. Foto: C-Laze Media & Event

Bildnachweise

Icons: Mail von Karen Tyler, thenounproject.com ▪ Internet von Jaclyne Ooi, thenounproject.com ▪ Phone von Mourad Mokrane, thenounproject.com ▪ Mobile Phone von Creative Stall, thenounproject.com ▪ Fax von Evan MacDonald, thenounproject.com

Seite 3: Professor Dr. Thomas Hanschke, Präsident der TU Clausthal von Frank Bierstedt (<http://www.bilder.tu-c.de/personen/>) ▪ *Seite 5:* Saftiges Grün, blauer Himmel, klares Wasser: der Stadtweger Teich am Rande von Clausthal-Zellerfeld von Astrid Abel (<http://www.bilder.tu-c.de/region/>) ▪ *Seite 6:* Harz map.png von Bamse (https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Harz_map.png) ▪ *Seite 14:* Kulturkalender Wintersemester 2015-2016, Studententwerk OstNiedersachsen (http://www.stw-on.de/media/KARTE_final_online21.pdf) ▪ *Seite 18:* Bahnhof Clausthal.JPG von Florian Hoffmann (https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Bahnhof_Clausthal.JPG)

Liebe Erstsemester,

herzlich willkommen an der Technischen Universität Clausthal. Mit der Entscheidung für unsere ebenso innovative wie traditionsreiche Hochschule haben Sie eine gute Wahl getroffen. Alles Gute zum Start im Studium!

Am Anfang wird Ihnen viel Neues begegnen: die Universität, ein neuer Wohnort, neue Freunde, kurz: ein neuer aufregender Lebensabschnitt steht bevor. Anders als zu Schulzeiten sind Sie in der Hochschule für alles selbst verantwortlich. Studieren ist etwas Aktives, machen Sie etwas daraus. Eine erste wichtige Orientierungshilfe bietet das vorliegende Heft „TU Campus Start“, das federführend vom Allgemeinen Studierendenausschuss (AStA) erstellt wird.

Auch Ihre Mitstudierenden und die vielen neuen Freunde, die Sie in Clausthal finden, werden Ihnen helfen, sich in dieser Lebensphase zurechtzufinden. Diejenigen, die Sie jetzt zu Beginn des Studiums in der Orientierungsphase kennen lernen, begleiten Sie oft durch die gesamte Studienzeit.

Die TU Clausthal ist eine weltoffene Technische Universität. Sie werden mit Studierenden aus vielen Teilen der Erde gemeinsam im Hörsaal sitzen und können quasi studienbegleitend Kontakte in alle Welt knüpfen. Mit vielen internationalen Universitäten bestehen Kooperationsverträge – beste Voraussetzungen also, um ein Semester im Ausland in das Studium zu integrieren.

Ein anderes einflussreiches Netzwerk bilden die vielen Ehemaligen der TU Clausthal, die im Verein von Freunden organisiert sind. Dadurch bestehen enge Kontakte in die Wirtschaft. Diese Drähte helfen, Praktikumsplätze für Sie, unsere Studierenden, zu finden, Forschungsprojekte zu initiieren und Drittmittel einzuwerben.

In Clausthal-Zellerfeld zu wohnen und zu studieren, heißt, in einem Ort der kurzen Wege und sauberen Luft zu leben. Wohnheime, Geschäfte, das Rathaus, die Uni, die Institute, die Bibliothek und die Mensa – alles liegt dicht beieinander. Das ist ein Vorteil, der Zeit spart und Nerven schont. Ein weiterer Gewinn im Vergleich zu anderen Hochschulstandorten sind die vergleichsweise geringen Mieten und Lebenshaltungskosten im Harz.

Ich bin mir sicher: Sie werden sich an unserer Universität wohlfühlen. Genießen Sie Ihre Studienzeit!

Prof. Dr. Joachim Schachtner
Präsident der Technischen Universität Clausthal



Auch ich möchte euch im Namen des AStA – des Allgemeinen Studierenden-ausschusses – in Clausthal Willkommen heißen.

Ihr habt wahrscheinlich schon gemerkt, dass ihr mit dem Schritt von zuhause weg einiges an Annehmlichkeiten eingebüßt habt. Selber Wäsche waschen, selbst einkaufen und Essen kochen, den eigenen Stundenplan erstellen und viele weitere Dinge, die vorher auch mal an die Eltern oder älteren Geschwister outgesourced werden konnten, müsst ihr jetzt selber in Angriff nehmen. Wir können euch dabei leider nur bedingt helfen (Mittagessen gibt es immerhin fünf Tage die Woche in der Mensa und bei Fragen zum Stundenplan helfen euch eure Bärchenführer), damit ihr euch aber in und an eurer Hochschule gut zurecht findet, wollen wir euch ein paar Informationen zu den wichtigsten Einrichtungen der Uni, des Studentenwerks und eurer Studierendenvertretung mit an die Hand geben.

Zur Einstimmung erklären wir euch, wo ihr hier eigentlich seid. Anschließend haben wir uns erlaubt, uns selbst vorzustellen. Dann haben wir Ratgeber unter anderem zu den Themen Wohnen, Mobilität und Studienfinanzierung im Programm.

Auch das Studentenwerk tut etwas für euch: neben der psychologischen und sozialen Beratungsstelle, hat das Kulturbüro jedes Semester viele Workshops und Veranstaltungen im Programm.

Vor allem haben wir uns aber auf die Dinge konzentriert, die neben dem Studium wichtig sind. Einen Überblicksartikel über Cafés und Kneipen, der garantiert keine Langeweile aufkommen lässt. Zu Kinos haben wir ebenfalls etwas. Sportbegeisterte finden sicher ein für sie passendes Angebot.

Damit ihr euch schnell zurechtfindet, haben verschiedene Einrichtungen der TU Clausthal wichtige Informationen für euch, so zum Beispiel das Prüfungsamt, die Studienberatung oder das Internationale Zentrum.

Außerdem erklären wir euch einiges über Ehrenämter und Hochschulpolitik. Das Studierendenparlament, die Fachschaften und die übrigen Gremien sind eure Vertretung gegenüber der Uni und sorgen für die Durchsetzung eurer Interessen und dafür, dass die Stimme der Studierendenschaft gehört wird.

Der Serviceteil umfasst eine Karte Clausthals, auf der alle Institute verzeichnet sind, eine Übersicht über die wichtigsten Hörsäle und eine Liste der Studiengänge mit Zuordnung zu den Fachschaften.

Also herzlich Willkommen in unserer Universitätsstadt und an unserer TU Clausthal!

Sebastian Lorenzen-Schmidt
Referent für Öffentlichkeitsarbeit im AStA

Bildnachweise	2	Hörsaalübersicht	28
Wo bin ich hier eigentlich?	6	Hochschulsport	29
Leitbild Forschung und Lehre der TU		Die Fahrrad AG	31
Clausthal	7	Lebendige Lernorte	32
Eindrücke der letzten HHJ	9	Langeweile? Nicht auf diesem Berg!	34
Was bietet der AStA?	11	Du bist Clausthal!	35
Auszug aus der Preisliste	13	Solidarity – Harzer helfen!	37
Junge Familien Willkommen!	16	Fachschaften	38
Psychologische und soziale		Studentische Selbstverwaltung	41
Beratungsstelle	17	Wenn Wissen gefragt ist...	44
Wohnen in Clausthal-Zellerfeld	18	Wege ins Studienzentrum	45
Wie komme ich hier weg?	20	Internationale Erfahrung sammeln	49
Studienfinanzierung	22	Schreibwerkstatt	51
Schwulen- und Lesbeninitiative	24	Impressum	52
Kinokultur in Clausthal	25		
Stadtplan	26		

Wo bin ich hier eigentlich?

„Clausthal – da kommt doch bestimmt das Clausthaler Bier her?“ Tatsächlich trägt das Bier seinen Namen in Anlehnung an „Claus-Bräu“ – ein Bier, das bis Mitte des 20. Jahrhunderts in der Clausthaler Brauerei gebraut wurde. Mittlerweile wird das aber in Frankfurt am Main gebraut und die Brauerei im Ort ist stillgelegt. Clausthal-Zellerfeld hat aber mehr zu bieten als eine Bierhistorie.

Clausthal ist einer der zwei Ortsteile der Berg- und Universitätsstadt Clausthal-Zellerfeld. Clausthal hat etwa 16 000 Einwohner, davon studieren fast 5 000 an der TU Clausthal.

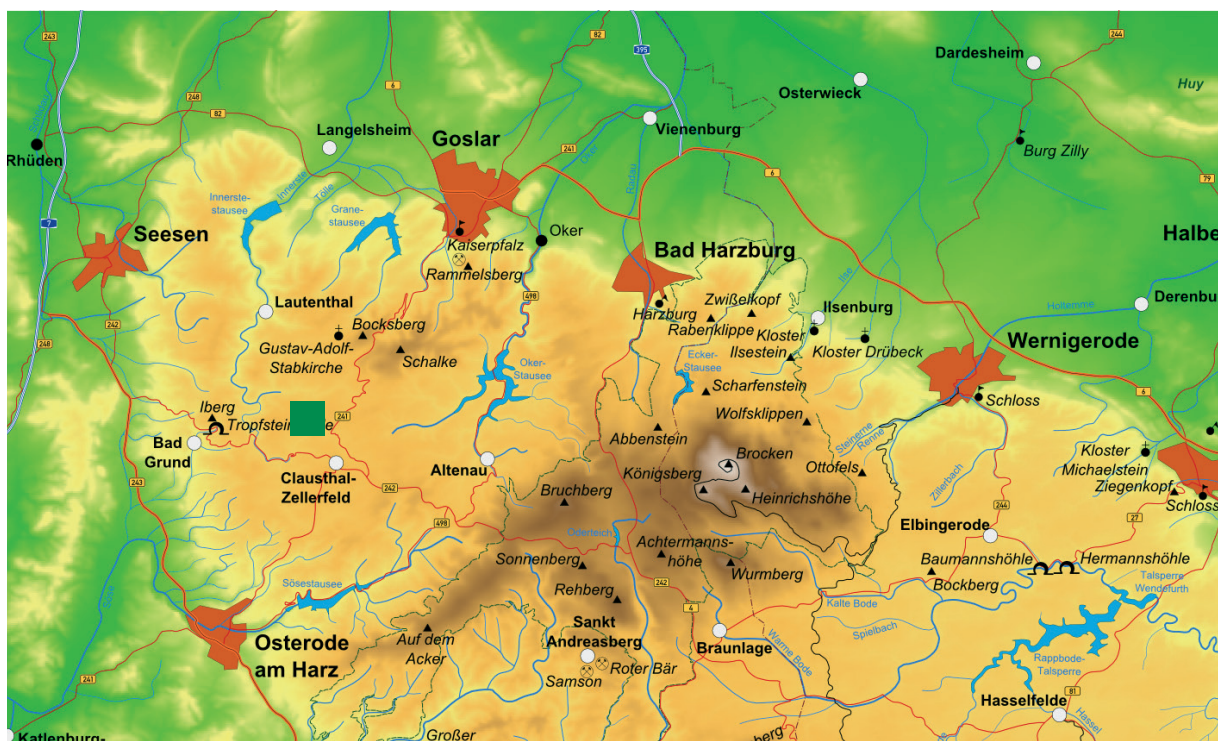
Die Umgebung ist im Vergleich zum Großteil des Harzes weniger bergig, sondern nur hügelig. Verstreut in und um Clausthal-Zellerfeld finden sich zahlreiche Teiche und Wasserläufe des althistorischen Oberharzer Wasseregals. Das Stadtbild wird von vielen älteren Holzhäusern geprägt, die vom Bergbau beeinflusst wurden.

Die alte Bergbautradition

Die Wurzeln der heutigen TU Clausthal reichen bis in die Zeit des jungen Goethe zurück, der 1777 den Harz erstmals bereiste. Damals war das Oberharzer Bergrevier mit seinen vielen Gruben und Hütten die größte Industrieregion zwischen Sankt Petersburg und Paris. In dieser Situation gründete man bereits 1775 die erste montanistische Lehranstalt in Clausthal mit dem Ziel, praxisnah Berg- und Hüttenleute auszubilden. Schnell entwickelte sich die Bergakademie zu einer der renommiertesten Universitäten für Berg- und Hüttenwesen.

Mit dem Ende des Bergbaus in den 70er Jahren richtete sich die TU Clausthal neu aus. Heute stehen neben den Bergbauflächen vor allem ingenieurwissenschaftliche Studiengänge im Vordergrund.

Die TU Clausthal ist eine moderne Hochschule, die sich ihrer Tradition bewusst ist, aber in der Forschung auch neue Wege geht.



Leitbild Forschung und Lehre

Leitbild Forschung und Lehre der TU Clausthal

Wir haben uns in einem partizipativen Prozess unter Einbindung aller Statusgruppen folgendes Leitbild gegeben:

Wir gestalten unsere Zukunft auf der Grundlage unserer Geschichte.

Die Technische Universität Clausthal ist eng verbunden mit der Stadt Clausthal-Zellerfeld, der Harzer Region und ihrer Montan-Geschichte. Wir schreiben diese Tradition fort und öffnen uns dabei für neue Ideen und Menschen, die aus dem In- und Ausland zu uns kommen. Zusammenhalt und Solidarität schließen einen bewussten Umgang mit Verschiedenheit ein – dies prägt den Clausthaler Geist. Partnerschaftlich arbeiten wir an den Herausforderungen einer nachhaltigen Industriegesellschaft.

Wir nehmen unseren gesellschaftlichen Auftrag ernst.

Gute Wissenschaft ist unser Auftrag. Transfer und Dialog mit Politik, Wirtschaft und Gesellschaft ist uns ein zentrales Anliegen. Wir sind eine international geprägte Universität mit weltweiter wissenschaftlicher Ausstrahlung und leisten zugleich einen aktiven Beitrag zur Entwicklung der Region.

Wir treten ein für Einheit und Freiheit von Forschung und Lehre.

Wir stellen hohe Ansprüche an die Qualität der Forschung und Lehre, die sich nur in Einheit und Freiheit entfalten kann. Die Freiheit nehmen wir verantwortungsbewusst wahr. Herausragende Leistungen in Forschung und Lehre erfahren an unserer Universität höchste Wertschätzung und werden aktiv gefördert.

Wir fördern die Entwicklung von Kompetenzen und Persönlichkeit.

Wir sind Ausgangspunkt und Ziel von Studierenden und Forschenden aus aller Welt. Wir berücksichtigen und integrieren die Vielfalt unserer Mitglieder, um Weltoffenheit, Kreativität und Gleichbehandlung sicherzustellen. In diesem Umfeld ermöglichen wir eine ganzheitliche, wissenschaftliche Bildung. Dies umfasst sowohl den Erwerb wissenschaftlicher Kompetenzen als auch die Entwicklung und Entfaltung der Persönlichkeit für die individuellen Berufs- und Lebenswege. Kompetenz und Persönlichkeit zeichnen unsere Alumni aus, mit denen wir auf vielfältige Weise verbunden bleiben.

Wir lernen und lehren in zukunftsorientierten und qualitätsgesicherten Studiengängen.

Wir greifen zur Qualitätssicherung und zur Weiterentwicklung unserer Studiengänge auf Instrumente der Hochschuldidaktik, des Qualitätsmanagements und der Evaluation zurück. So gewinnen wir Erkenntnisse über Lehren und Lernen und lassen sie in die Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen einfließen.

Wir bekennen uns zu unserem Forschungsprofil.

Wir konzentrieren unsere Forschungsinhalte und Ressourcen auf unsere Schwerpunkte und entwickeln unser Profil in den Bereichen Energie – Material – Information stetig weiter. Hervorragende wissenschaftliche Leistung in Grundlagen- und anwendungsorientierter Forschung genießen bei uns gleichermaßen hohe Anerkennung. Dabei arbeiten wir interdisziplinär an systemischen Ansätzen für

technische Herausforderungen der nachhaltigen Industriegesellschaft. Wir überprüfen die Relevanz unserer Forschung durch Publikation und Austausch auf nationaler und internationaler Ebene und erzeugen dabei eine hohe Sichtbarkeit in der Wissenschaft.

Wir schlagen die Brücke von grundlegenden Erkenntnissen in die Praxis.

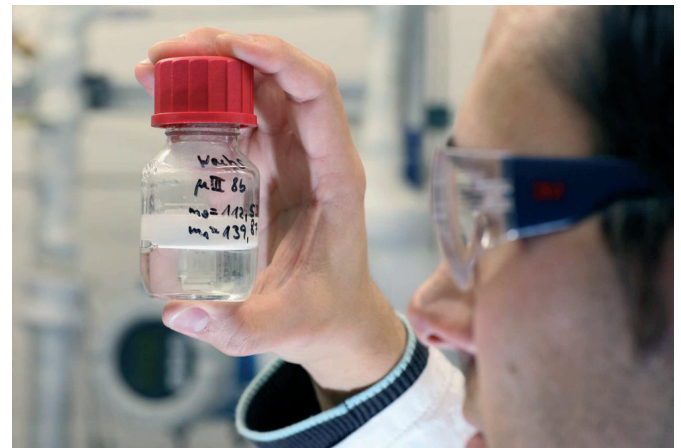
Die Praxisorientierung unserer Forschung und die Umsetzung der Erkenntnisse sind unsere Stärke. Unsere anwendungsorientierte Grundlagenforschung liefert die wissenschaftliche Basis für einen Transfer in die Wirtschaft und Gesellschaft. Wir etablieren langfristige, auf gegenseitigem Vertrauen basierende Netzwerke und Kooperationen mit Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft. Wir verpflichten uns zu einem hohen Maß an Transparenz und Neutralität.

Wir forschen, lernen und lehren in gegenseitigem Respekt und mit hoher Leistungsbegeisterung.

Wir forschen, lernen und lehren transparent und offen in gegenseitiger Wertschätzung des Wissens und der Erfahrungen aller Beteiligten. Wir arbeiten über Disziplin- und Hierarchiegrenzen hinweg zusammen. Die Diversität und Überschaubarkeit unserer Universität betrachten wir als Mehrwert.

Wir, die Mitglieder der Universitätsleitung, schaffen gemeinsam mit den Organen der universitären Selbstverwaltung die Rahmenbedingungen für gute Forschung und gute Lehre. Wir entwickeln die TU Clausthal zu einem attraktiven Arbeitgeber und fördern Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des wissenschaftlichen und nicht-wissenschaftlichen Dienstes aller Karrierestufen.

Wir, die Forschenden, sind angetrieben durch unsere Neugier und streben nach wissenschaftlichen Erkenntnissen. Zugleich wecken wir Begeisterung für unsere Disziplinen und



wachsen gemeinsam im Forschungsprozess. Wir verpflichten uns zu guter wissenschaftlicher Praxis und nutzen Angebote zu unserer Weiterentwicklung.

Wir, die Lehrenden, wecken Begeisterung für unser Fach. Wir nutzen Angebote zu unserer Weiterentwicklung und Vernetzung. Wir wissen um die Heterogenität der Studierendenschaft. Wir stellen die Studierenden in den Mittelpunkt und begleiten sie verantwortungsvoll bei ihrer Entwicklung.

Wir, die Studierenden, arbeiten aktiv, bewusst und willentlich an der Erreichung der angestrebten Studienabschlüsse und nehmen das vielfältige Lehrangebot an. Wir übernehmen Verantwortung für die Entwicklung unserer Kompetenzen und Persönlichkeiten. Wir nutzen unsere Gestaltungsmöglichkeiten und prägen durch unser Handeln das Campusleben.

Wir, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, unterstützen die Studierenden und Lehrenden bei der Organisation des Lernens, Lehrens und Lebens und bieten Begleitung und Beratung. Durch forschungsnahen Service und Unterstützung des Forschungsprozesses tragen wir aktiv zum Gelingen guter Forschung bei.

Wir sind eine universitas – eine Gemeinschaft. Wir alle zusammen sind die TU Clausthal.

Eindrücke der letzten Haushaltsjahre

„Es gibt hier ja keine Kultur – außer die Mensapartys!“ So etwas habe ich in meiner Zeit als Kulturreferentin im AStA tatsächlich schon öfter gehört. Dass ich in meinen fast zwei Jahren hier im AStA bereits circa 20 Veranstaltungen organisiert habe, scheint für die meisten Studenten eher in den Hintergrund zu rücken. Doch auch in Clausthal gibt es vielerlei Kulturangebote – nicht nur vom AStA.

Exkursion zur Rockoper „Faust“

Im April 2016 fand die Exkursion zur Rockoper Faust auf dem Brocken statt. Für einen studentenfreundlichen Preis bekamen wir hier die Fahrt mit der Schmalspurbahn zum Brocken, den Mephisto-Tropfen und das Mephisto-Mahl und konnten uns in luftigen 1 141 m Höhe von einer rockigen Interpretation der Tragödie von Johann Wolfgang von Goethe begeistern lassen.



die Teilnehmer an der Luchswanderung

Luchswanderung Bad Harzburg

Vor circa 200 Jahren galt der Eurasische Luchs in Mitteleuropa als ausgestorben – durch die massive Verfolgung durch den Menschen. Doch Anfang 2000 startete im Harz ein Wiederauswildungsprojekt, dass dem Luchs die Wälder des Harzes wieder zum Lebensraum machen sollte. Bis 2006 wurden insgesamt 24 Luchse wieder in die Freiheit entlassen – mit Erfolg. Seitdem gibt es in jeder Saison Nach-



Diese Dampflokomotive der Harzer Schmalspurbahnen brachte uns auf den Brocken.



Die „Türchen“ des Adventskalenders wurden aus Geschenkpapier gefaltet und anschließend aufgeklebt.

wuchs, sodass erstmal keine weiteren Auswilderungen mehr nötig sind. Das Schaugehege in Bad Harzburg bietet jedem Interessierten die Möglichkeit, Luchse in ihrer natürlichen Umgebung zu bestaunen. Der AStA organisierte eine geführte Wanderung zu dem Gehege an den Rabenklippen, sodass die Studenten mehr über die heimischen Tiere erfahren und auch einer öffentlichen Luchsfütterung beiwohnen konnten. Auf dem gut 6 km langen Rückweg konnten wir ebenso die überwältigende Aussicht genießen.

Adventskalender basteln

Viele kennen das: Kaum fängt man an mit dem Studium, vergeht die Zeit rasend schnell und der Dezember steht vor der Tür. Für mich damals das erste Jahr, in dem ich am ersten Tag des Monats kein Türchen öffnen konnte und mich schnell nach einem liebevoll gestalteten Adventskalender sehnte, der die dunklen Tage im Winter jedes Mal ein bisschen heller machte. Als mir die Idee kam, wir



die in Flammen stehende Feuerzangenbowle

könnten doch gemeinsam einen Adventskalender basteln, hätte ich nie gedacht, dass die wenigen Plätze so schnell vergeben sind. Gemütliche Stunden saßen wir gemeinsam im Lernraum im StuZ und falteten Schachtel für Schachtel, die ich anschließend befüllte. Die glücklichen Gesichter an dem Abend haben mich in der Absicht bestärkt, diese Veranstaltung in diesem Winter wieder anzubieten.

Feuerzangenbowle

Der Klassiker, der natürlich an keiner Uni fehlen darf! Neben etlichen anderen Vorführungen des Films zeigt auch der AStA „Die Feuerzangenbowle“ im Großen Horst-Luther-Hörsaal im Dezember. Besonderes Highlight: Wir bereiten die Feuerzangenbowle vor euren Augen zu, sodass ihr euch nicht nur vom Film, sondern auch von den züngelnden Flammen begeistern könnt.

Dies und noch einiges mehr veranstalten wir das ganze Jahr über und hinzu kommen noch etliche Veranstaltungen verschiedenster Vereinigungen, die auch in diesem Heft erwähnt werden. Ihr merkt also, so langweilig, wie andere es behaupten, kann es hier gar nicht sein.

Habt ihr selber Interesse, etwas zu organisieren oder Ideen, auch aus eurer Heimat, die es hier noch nicht gibt? Dann zögert nicht, uns eine E-Mail zu schreiben! Schließlich sind wir hier, um für **euch** den Alltag und die Uni etwas besser zu machen und das können wir natürlich nur, wenn ihr auf uns zukommt und uns sagt, was ihr wollt. Wir versuchen immer, alles möglich zu machen.

Was bietet der AStA?

Die Hauptaufgabe des AStA ist es, euch als Studierendenschaft zu vertreten. Doch wir bieten dir auch verschiedene Dienstleistungen, die du kostenlos oder zu einem sehr niedrigen Preis in Anspruch nehmen kannst.

Beratungen

Wir beraten dich gern in allen Bereichen des studentischen Alltags. Oft können wir bei Problemen weiterhelfen und wenn nicht, vermitteln wir dich zielsicher an die zuständigen Stellen. Schreibt uns eine E-Mail, ruft uns an oder kommt während der Öffnungszeiten vorbei, um einen Termin zu vereinbaren!

Rechtsberatung

Wenn du rechtliche Sorgen oder eine unberechtigte Geldforderung hast oder du glaubst, dass du mit Reden nicht weiterkommst: Komm bei uns vorbei. Wir vermitteln dir eine kostenlose Erstberatung bei einem Rechtsanwalt.

Veranstaltungsberatung

Du planst eine Veranstaltung oder brauchst Unterstützung bei dessen Finanzierung? Wir haben schon viele Veranstaltungen für andere kalkuliert, mitgeplant und auch selbst durchgeführt. Wir geben dir Hinweise, auf die du achten solltest. Wir sagen dir, wer deine nächsten Ansprechpartner sein können. Wir helfen dir beim Kostenplan und bei der Beantragung bei den studentischen Gremien und dem Finden von Sponsoren. Kontaktiere uns für ein individuelles Gespräch.

ISIC – der Internationale Studentenausweis

Du möchtest ins Ausland? Dann beantrage eine *International Student Identity Card (ISIC)*! Diese stellen wir dir zum Selbstkostenpreis aus. Nur damit kannst du in der ganzen Welt nachweisen, dass du Student bist und bekommst die gleichen Vergünstigungen wie

einheimische Studenten. Die Vergünstigungen sind deutlich zu zahlreich, um sie hier alle aufzuzählen. Die ISIC-Homepage hilft weiter:

www.isic.de

Du willst ihn haben? Am besten kommst du zu einer Servicezeit vorbei. Hier siehst du, was du dafür benötigst:

asta.tu-c.de/isic/

Ausleihe

Wir haben über die Zeit ein paar Sachen angeschafft, die wir dir gerne kostenlos ausleihen. In der Regel fällt nicht einmal eine Kautions an. Eine kleine Auswahl:

- Pavillon 4 x 8 m
- Bierzeltgarnitur (ein Tisch, zwei Bänke)
- Switches mit je 24 Ports
- Vorverkaufsstand
- Wireless N USB Adapter
- LAN-Kabel unterschiedlichster Länge

Auch andere, unter anderem das Rechenzentrum und der Kellerklub, können Sachen verleihen. Schau für weitere Infos auf unsere Homepage:

asta.tu-c.de/service/ausleihen/

Bindeservice

Zu konkurrenzlos günstigen Preisen binden wir dir deine Abschlussarbeiten, Projektarbeiten, Skripte, Protokolle und was sonst noch während deines Studiums anfällt. Wir bieten Ring-, Softcover- und Hardcoverbindungen (Leinen und Leder). Wie das aussieht und welche Auswahlmöglichkeiten du hast, siehst du dir am besten auf unserer Homepage an.

Bindeaufträge nehmen wir während unserer Servicezeiten an. Komm einfach mit der ausgedruckten Arbeit zu uns in den AStA oder drucke sie im PC-Pool nebenan!

Öffnungszeiten

Vorlesungsfreie Zeit

Montag 17–19 Uhr

Mittwoch 16–18 Uhr

Vorlesungszeit

Die Servicezeiten für das kommende Semester stehen noch nicht fest. Sie werden auf der Homepage, auf Facebook und im StuZ angekündigt.

Shopping

Wir verkaufen günstig A3- und A4-Papier in mehreren Stärken und vielen Farben. Bei uns kannst du auch Papier laminieren oder die Schneidemaschine nutzen. Das aktuelle Angebot findest du auf der nächsten Seite.

Faxe

Faxe sind zwar oldschool, aber sie sind günstiger als Briefmarken, schneller und du hast eine automatische Empfangsbestätigung. Auch Faxe kannst du während unserer Öffnungszeiten verschicken. Die aktuellen Preise findest du gegenüber.

Wohnheimdrucker

Wir haben in fast allen Wohnheimen des Studentenwerks einen Drucker aufgestellt, den

du nutzen kannst. Beim Einzug erhältst du einen Flyer mit Informationen dazu.

asta.tu-c.de/service/drucker-des-asta/

PC-Pool im StuZ

Der PC-Pool mit Drucker ist rund um die Uhr für dich zugänglich. Dazu musst du lediglich deine TU Card als Schlüssel freischalten lassen.

asta.tu-c.de/service/pc-pool-mit-drucker/

Lebendiger Lernort

Der lebendige Lernort im StuZ kann von 7 Uhr bis 22 Uhr als Lernraum genutzt werden, wenn dort keine Veranstaltung stattfindet. Den Lernort kannst du auch für eine Veranstaltung reservieren! Melde dich dazu bei uns.

asta.tu-c.de/service/lebendiger-lernort/

Hast du eine Idee?

Du hast Ideen, was wir für dich oder andere Studenten machen können? Du möchtest etwas, was hier noch nicht steht? Komme bei uns vorbei, rufe an oder schreibe uns eine E-Mail. Wir im AStA sind genauso Studenten wie du. Unser Anspruch ist, etwas für dich zu verbessern. Erzähle uns davon, denn nur so können wir in deinem Sinne und dem deiner Kommilitonen handeln. Jede Idee und jeder Vorschlag sind es wert, diskutiert zu werden.

Wohnheime

- Heim 1, Osteröder Straße 6
- Heim 4, Leibnizstraße 16
- Heim 5, Leibnizstraße 14
- Heim 6, Leibnizstraße 14
- Heim 7, Leibnizstraße 22
- Heim 8, Leibnizstraße 24
- Heim 11a, Leibnizstraße 26 a-d
- Heim 11c, Leibnizstraße 26 a-d

Öffentliche Drucker

- Institut für Geologie und Paläontologie, Leibnizstraße 10
- Institut für Maschinenwesen, Robert-Koch-Straße 32
- StuZ, Silberstraße 1
- Hörsaalgebäude Tannenhöhe, Albrecht-von-Groddeck-Straße 7
- Technische Mechanik, PC Pool, Adolph-Roemer-Straße 2

Auszug aus der Preisliste

Drucken und Kopieren

DIN A4	Graustufen	je Seite	0,04 €
	farbig	je Seite	0,12 €
DIN A3	Graustufen	je Seite	0,08 €
	farbig	je Seite	0,20 €

Bindearbeiten

Ringbindung	<i>je nach Dicke</i>	0,20 € bis 1,50 €
Softcover	<i>zzgl. Deckblätter</i>	ab 3,00 €
Hardcover	<i>je nach Material und Art der Prägungen</i>	4,50 € bis 7,00 €
CD-Hüllen		0,05 €

Faxen

Inland	je Seite	0,25 €
Ausland	je Seite	0,50 €

Laminieren

DIN A5	je Seite	0,15 €
DIN A4	je Seite	0,20 €
DIN A3	je Seite	0,40 €

International Student Identity Card

15,00 €

Materialien

Papier DIN A4	weiß, 90 g	Seite	0,01 €
		500 Blatt	4,50 €
	farbig, 80 g	Seite	0,02 €
		500 Blatt	6,40 €
	farbig, 160 g	Seite	0,04 €
Papier DIN A3	weiß, 80 g	Seite	0,02 €
		500 Blatt	8,10 €
	farbig, 80 g	Seite	0,03 €
		500 Blatt	10,90 €

Eine vollständige Liste findest du unter asta.tu-c.de/fileadmin/preise.pdf.

ALZ gGmbH
Am Ostbahnhof 3
38678 Clausthal-Zellerfeld

Tel. 05323 - 9873393
Fax: 05323 - 9872460



DAS KAUFHAUS

im Oberharz!

Ehemals Aldi Clausthal

Neu- und Gebrauchtwaren

Wir bieten Ihnen auf einer sehr großzügigen Verkaufsfläche viele preiswerte Second Hand Artikel für Ihren Haushalt an.

Dazu gehören:

- Haushaltsgegenstände
- DekoArtikel
- Bekleidungsartikel
- Tisch- und Bettwäsche
- Groß- und Kleinmöbel
- Elektroartikel

Neuware:

- Küchen- und Kleinmöbel
- Kleiderschränke
- Bettwaren
- Küchenklein- und Großgeräte
- Haushaltsgeräte
- Unterhaltungselektronik

Unsere Dienstleistungen:

- Umzüge
 - Haushaltsauflösungen
 - Transporte
 - Haushaltshilfe
 - Alt gegen Neu Service
- Gerne erstellen wir Ihnen ein unverbindliches Angebot.

Außerdem bieten wir Ihnen eine Vor-Ort-Beratung an.

Wir bieten Studenten mit gültigen Studentenpass, viele besondere Angebote an.

Wir helfen gerne!
&

Jeder ist herzlich Willkommen

E-Mail: info@alz-clausthal.de
Homepage: www.alz-herzberg.de
Facebook: facebook.de/alzclausthal

Preiswert und Kompetent! Vielseitigkeit ist unsere Stärke!

ARTIKEL GEBRAUCHT:

Kleiderschrank 2-tür.	ab	70,-€
Kleiderschrank 3-tür.	ab	90,-€
Kleiderschrank 4-tür.	ab	120,-€
Kleiderschrank 6-tür.	ab	150,-€
Einzelbett	ab	30,-€
Doppelbett	ab	120,-€
Lattenrost	ab	25,-€
Polstergarnitur/je Sitz	ab	20,-€
Anbauwand	ab	120,-€
Couch-/Esstisch	ab	30,-€
Stuhl	ab	10,-€
Waschmaschine	ab	60,-€
E-Herd	ab	50,-€
Kühlschrank	ab	50,-€
Lampen	ab	10,-€
Kleidung	ab	1,-€
Schuhe	ab	2,-€

Öffnungszeiten:

Montag- Mittwoch und Freitag : 10:00 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstag : 10:00 Uhr - 13:00 Uhr
1. und 4 Samstag im Monat : 10:00 Uhr - 13:00 Uhr

ARTIKEL NEU:

Kleiderschrank Mainz 2-tür.	109,-€
Kleiderschrank Mainz 3-tür.	169,-€
Einzelbett Kiefer 90x200cm	79,-€
Federk.-Matratze 90x200cm	79,-€
Küchenhängeschrank 50cm	29,-€
Küchenhängeschrank 100cm	49,-€
Küchenunterschrank 50cm	49,-€
Küchenunterschrank 100cm	79,-€
Küchen-Spüle 100cm	109,-€
Küchenblock 270cm ohne E.-Geräte	299,-€
Küchenblock 270cm mit E-Herd, Kühlschrank, Dunstabzugshaube, Spüle	799,-€
Waschmaschine AEG	399,-€
Stand-E-Herd Amica	239,-€
Tischkühlschrank Comfee	149,-€
Kühl-Gefrierkombi Exquisit	279,-€
Bügeleisen Bomann	19,-€
Toaster Bomann	19,-€
Fernseher Hisense 80cm	219,-€
Betten-Set (Steppbett + Kopfkissen)	40,-€
Spannbettuch 100x200cm	8,-€

Gültiger Studentenausweis -

10% Rabatt auf Neuwaren und

bis zu 30% Rabatt auf gebrauchte Waren

Junge Familien Willkommen!

Kinder und Studium? Geht denn das überhaupt? Diese Frage kann an der TU Clausthal mit einem klaren „Ja!“ beantwortet werden.

Die Familienservicestelle ist die erste Anlaufstelle für alle, die nicht wissen, wohin und was jetzt zu tun ist. Dort wird eine erste Beratung zu Studieren mit Kind, Elterngeld, Kindergeld, Beurlaubung, Kinderbetreuung, Arbeiten im Labor, Prüfungen, Mutterschutz und so weiter geboten.

Für alle, die schon mit Kind an die TU Clausthal kommen: Die Kinderbetreuungseinrichtungen „Campus Zwerge“ und „Uni Mäuse“ kümmern sich speziell um die Betreuung von Kindern Studierender oder Beschäftigter. Die Betreuungszeiten sind an die Arbeitszeiten und den Uni-Alltag angepasst und bieten auch die Möglichkeit der flexiblen Betreuung. Flexible Betreuung ist gerade für studentische Eltern wichtig, um für Prüfungen zu lernen oder ein Seminar zu besuchen, das außerhalb der Regelbetreuungszeiten liegt. Wichtig ist hierfür, sich rechtzeitig für einen Platz vormerken zu lassen!

Die kinderfreundliche Infrastruktur auf dem Campus bietet z. B. eine Eltern-Kind-Ecke in der Mensa, ein Eltern-Kind-Zimmer in der Bibliothek oder Wickelmöglichkeiten in den stark frequentierten Gebäuden der Uni. Veranstaltungen und Angebote machen es studierenden Eltern einfach, mit anderen Eltern an der TU Clausthal in Kontakt zu kommen.

Servicestelle Familie

Tatjana Methfessel
Gleichstellungsbüro
Leibnizstraße 4A
38678 Clausthal-Zellerfeld

Sprechzeiten nach Vereinbarung

 familie.tu-c.de
 facebook.com/fghClausthal
 familie@tu-clausthal.de
 (05323) 72-3145

Uni-Mäuse

Erzstraße 19
38678 Clausthal-Zellerfeld

 (05323) 94 89 007
 (0152) 33 93 46 67
 tagespflege@tu-clausthal.de

Auch die überschaubare Größe der TU Clausthal betrachten gerade Studierende mit Kind als großen Vorteil. „Man kennt viele Ansprechpartner persönlich und die kurzen Wege machen vieles einfacher.“

Wer sich im Netz informieren möchte, findet auf der Website und der Facebookseite der Familienservicestelle die wichtigsten Anlaufstellen und Infobroschüren.

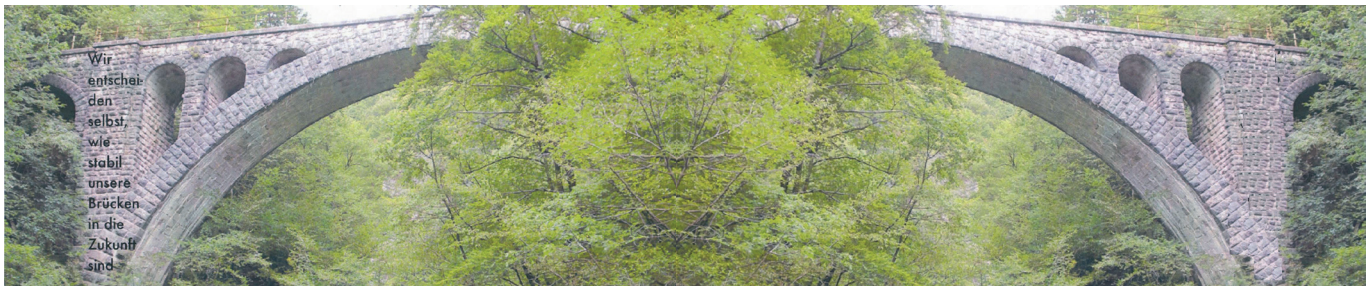


Psychosoziale Beratungsstelle



Die Beratungsstelle ist eine Einrichtung des Studentenwerks OstNiedersachsen. Sie teilt sich in zwei Schwerpunkte, die sozialrechtliche (SSB) und die Hilfe in akuten Problemsituationen (PSB).

- Partner- und Trennungsprobleme
- Selbstwertprobleme/Zukunftsängste
- Suchthilfe
- Hilfe bei Entscheidung jeglicher Art



Am einfachsten ist es, die Beratungsstelle anzurufen oder per E-Mail einen Termin zu vereinbaren. Das Beratungsangebot ist kostenlos und selbstverständlich vertraulich.

Im Erstgespräch suchen wir gemeinsam nach einem „neuen Weg“ – Schritte zur Bewältigung der Probleme. Sowohl die Dauer als auch die Intensität der Gespräche richten sich nach dem Bedürfnis der Ratsuchenden.

Oftmals können schon ein Einzelgespräch oder wenige Treffen dazu beitragen, den eigenen Weg wieder klarer vor sich zu sehen oder Lösungsstrategien für anstehende Probleme zu entwickeln.

In der Studienzeit treffen institutionelle Belastungsfaktoren (z. B. Leistungsanforderungen, Prüfungsdruck, Überforderung) mit den individuellen zu bewältigenden Entwicklungsaufgaben der Studierenden (z. B. Abnabelungsprobleme, Selbstzweifel, Einsamkeit) zusammen. Dies kann zu Schwierigkeiten führen, die weitere Probleme nach sich ziehen. Oft haben dabei persönliche Probleme Studienschwierigkeiten zur Folge und umgekehrt führen Probleme im Studium häufig zu persönlichen Krisen.

Beratungsschwerpunkte

Psychosoziale Beratung (PSB)

- Prüfungsängste

Soziale Beratung (SSB)

- Studienfinanzierung
- Sozialleistungen
- Versicherungsfragen
- Rechtsberatung
- Problematiken rund ums Studium internationaler Studierender

Sprechzeiten

Die Beratungsstelle ist montags bis freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr und täglich nach persönlicher Vereinbarung geöffnet.

Scheue dich nicht, bei persönlichen und studienbedingten Problemen fachliche Hilfe in Anspruch zu nehmen. Es ist ein Zeichen von Souveränität, sich die Unterstützung zu holen, die man braucht, um voranzukommen und „neue Wege“ gehen zu können.

Ansprechpartnerinnen

Heidi Hohmann (PSB)

h.hohmann@stw-on.de

Telefon: (05323) 72 39 25

Britta Siemann (SSB)

b.siemann@stw-on.de

Telefon: (05323) 72 39 26

Silberstraße 1

38678 Clausthal-Zellerfeld

Wohnen in Clausthal-Zellerfeld

Der Wohnungsmarkt in Clausthal ist groß, aber leider auch gut verteilt und versteckt. Wir geben dir einen Überblick über die Möglichkeiten, eine Wohnung zu suchen.

Einen Hinweis möchten wir vorab geben: Beim Thema Wohnen ist Clausthal nicht gleich Zellerfeld! Zwar sind in Zellerfeld die Mieten niedriger, doch dafür hat man einen Fußweg von 15 Minuten ins Stadtzentrum und 30 Minuten zum Campus Leibnizstraße, auf dem die meisten Institute ansässig sind. Mietest du eine Wohnung in Altenau, Buntentock, Schulenberg oder Wildemann, wird ein Auto zur Pflicht!



Studentenwerk

Das Studentenwerk bietet ca. 1000 Zimmer in zwölf Clausthaler Wohnheimen an.

In den günstigeren Wohnheimen befinden sich WCs, Duschen und Küchen üblicherweise auf dem Flur, während in den teureren Zimmern Bad und Küche integriert sind. Außerdem gibt es in den meisten Wohnheimen Gemeinschaftsräume, in denen man lernen oder sich treffen kann.

Die Mieten liegen zwischen 191 € und 392 €. Kosten für Strom, Wasser und Wärme werden über eine Betriebskostenpauschale abgedeckt. Befristete, Semester- und Jahresverträge werden angeboten. Alle Wohnheime haben eine sehr gute Lage und sind an das Netzwerk der TU Clausthal angebunden.

stw-on.de/clausthal/wohnen

Für einen Platz im Wohnheim kannst du dich unter t1host.de/SWBS/ bewerben.

Gewerbliche Anbieter

Ohne Anspruch auf Vollständigkeit seien hier drei Anbieter genannt, die Studentenwohnungen vermieten.

ap2study

- Clausthal I: gute Lage
- Clausthal express: sehr gute Lage

 www.ap2study.de/uni-clausthal/
 info@ap2study.de
 (040) 30 30 68 38

apartme

gute Lage

 apartme.de/apartme-clausthal-zellerfeld/
 vermietung@apartme.de
 (05121) 92 88 70

Studentenwohnheim Clausthal-Zellerfeld

- Wohnheim M1: schlechte Lage
- Wohnheim GB2: sehr gute Lage
- Wohnheim AO3: gute Lage

 studentenwohnheim-clausthal-zellerfeld.de
 immoinvest@t-online.de
 (0641) 399090

Aushänge im Foyer der Mensa

Hier werden freistehende Wohnungen, Möbel u. v. m. angeschlagen. Ein kurzer Blick auf die Pinnwand lohnt sich immer.

Online-Wohnungsportale

Es gibt im Internet mehrere Portale zum Wohnungsmarkt in Clausthal, auf die man einen Blick geworfen haben sollte, bevor man die großen Anbieter besucht.

Das wohl wichtigste ist derzeit die Facebook-Gruppe **Wohnen in Clausthal** ([t1p.de/7062](https://www.facebook.com/t1p.de/7062)). Sobald du von einem Admin freigeschaltet worden bist, kannst du Wohnungen, WG-Mitbewohner, Untermieter oder Nachmieter suchen.



Großer Beliebtheit erfreut sich auch der **Marktplatz** auf Stud.

IP. (Über das StudentenInformationsPortal erfährst du im Artikel über das Rechenzentrum auf Seite 47 mehr.) Neben Wohnungen werden hier z. B. auch Angebote für Abschlussarbeiten, Jobangebote, Fundsachen und Mitfahrgelegenheiten eingestellt.

College Wohnen ist ein Projekt der Stadt Clausthal-Zellerfeld. Hier findet man sehr viele Wohnangebote, auch für ganze WG's. Leider sind nicht alle Angebote für das Studentenbudget geeignet.

www.clausthal-zellerfeld.de/wirtschaft-bauen/college-wohnen/

Auch das **Studentenwerk** stellt eine Online-Plattform bereit, die derzeit aber nur wenig genutzt wird. Du erreichst sie unter



www.stw-on.de/services/biete-und-suche/kleinanzeigen-zimmer-angebot-CL

Was ist (m)ein Erstwohnsitz?

Der Erstwohnsitz sollte in den meisten Fällen Clausthal-Zellerfeld sein. Auch, wenn du hier gemeldet bist, bekommen deine Eltern weiterhin Kindergeld. Solltest du zuhause deinen Zweitwohnsitz behalten wollen, ist dieser, soweit es sich nur um ein Zimmer handelt, von der Zweitwohnsitzsteuer befreit.

Der Wohnsitz bestimmt sich nach § 8 BGB. Danach wird dieser als der Ort definiert, an dem der Schwerpunkt der gesamten Lebensverhältnisse liegt. Dies ist bei einem Vollzeitstudenten an unserer Technischen Universität in der Regel Clausthal-Zellerfeld. Bei einer Distanz von unter 100km zum vorherigen Wohnsitz darf der Erstwohnsitz jedoch bei den Eltern bleiben. Die Ummeldung erfolgt im Bürgerbüro der Samtgemeinde Oberharz, An der Marktkirche 8.

Werbung

hochsprung
Karrieremesse Clausthal 600m ü.N.N.

- die Karrieremesse an der TU Clausthal -

- am **16. Mai 2019** in der Aula Academica
- mit 40 internationalen und regionalen Firmen
- mit Praktikums- und Stellenbörse
- mit umfangreichen Workshopangebot

www.hochsprung.tu-clausthal.de

BU-Absicherung für junge Leute: Die beste gibt's bei der Barmenia

Finanztest benotet die SoloBU mit "sehr gut" (0,9)!

**Besser Barmenia.
Besser leben.**

Sie stecken voller Tatendrang, haben viele Pläne und eine klare Vorstellung von Ihrer Zukunft – Dafür haben Sie mit der Wahl Ihrer Ausbildung bzw. Ihres Studiums bereits den ersten Schritt getan. Doch was ist, wenn Sie Ihren angestrebten Beruf nicht ausüben können? Als junger Mensch trifft Sie eine frühzeitige Berufsunfähigkeit (BU) besonders hart. Denn wirft Sie eine schwere Krankheit oder ein Unfall aus der Bahn, bevor das Berufsleben überhaupt startet, ist Ihr Anspruch auf gesetzliche Rente gleich "Null". Legen Sie deshalb schon heute den Grundstein über Ihre private Vorsorge! Zum Beispiel mit der Barmenia.

Eine Berufsunfähigkeitsversicherung schützt Sie für den Fall, dass Sie Ihren angestrebten Beruf aufgrund einer Invalidität während der Ausbildung oder des Studiums später nicht ausüben können. Deshalb ist diese private Absicherung vor allem für junge Leute ein "must have".

Dieser Meinung ist auch Finanztest. Das Verbrauchermagazin hat sich deshalb in der Ausgabe 09/18 die BU-Versicherungen verschiedener Anbieter einmal genauer angesehen. Der besondere Fokus lag dabei auf der Zielgruppe der Auszubildenden und Studierenden.

Testsieger ist mit der Note "sehr gut" (0,9) die Barmenia SoloBU!

Wie und was wurde getestet?

Finanztest prüfte bei 38 Versicherern, ob sie spezielle Regelungen für Auszubildende und Studierende anbieten und dabei das angestrebte Berufsziel im Blick haben. Neben den Versicherungsbedingungen, die mit 75 % in den Test eingingen, wurden auch die Anträge mit 25 % beurteilt. Besonderen Wert legten die Tester auch auf eine Nachversicherungsgarantie ohne erneute Gesundheitsprüfung.

Informieren Sie sich unverbindlich!

Barmenia Krankenversicherung a. G.
Barmenia Lebensversicherung a. G.
FBD-Servicebüro
Michael Kaminski
Burgstätter Str. 6
38678 Clausthal-Zellerfeld

Telefon: 0151/24047803
michael.kaminski@barmenia.de

**Stiftung
Warentest
Finanztest**



**SEHR GUT (0,9)
Barmenia
SoloBU**

Im Test:
38 Berufsunfähigkeitsversicherungen
für Auszubildende
und Studenten

**Ausgabe 9/2018
www.test.de**

18MH56

Barmenia
Versicherungen

Wie komme ich hier weg?

... natürlich stellt sich diese Frage nicht. Einmal in Clausthal angekommen, möchte man dieses Städtchen am liebsten nie wieder verlassen. Falls doch, erklären wir dir hier, wie du am besten wieder vom Berg runterkommst ;-)

Semesterticket?

Gerade im vorletzten Semester konnten alle Studenten darüber abstimmen, ob es ein Semesterticket geben soll. Die Frage wurde mit einem klaren „nein“ beantwortet: fast drei Viertel der Studenten sprachen sich gegen ein Semesterticket aus.

Bahnhof?

Der Ostbahnhof und das Bahnhofsgebäude am Zellbach weisen darauf hin: bis 1976 verkehrten in Clausthal noch Züge. Aus wirtschaftlichen Gründen wurde die Strecke eingestellt. Auf der ehemaligen Trasse kann man heute wandern und langlaufen.

Linienbus, Bahn und Fernbus

Von Clausthal aus bietet die Regionalbus Braunschweig GmbH Busverbindungen nach Goslar, Sankt Andreasberg, Schulenberg und Osterode an. Das für Zugreisende wichtige Ziel ist Goslar.

Nach Goslar fahren unter der Woche stündlich zwei Busse der Linie 830. Wir empfehlen, den später abfahrenden Bus zu nutzen, da dieser Hahnenklee nicht anfährt und etwa zeitgleich zum zweiten Bus in Goslar ankommt. Am Wochenende fahren stündlich Busse.

Die Fahrpläne sind so abgestimmt, dass man meist nur wenige Minuten auf die Verbindungen nach Göttingen, Halle und Hannover warten muss. Lediglich auf den Zug nach Braunschweig muss man länger warten.

Goslar liegt außerdem auf den Fernbuslinien Hamburg– Leipzig – München und Düssel-

dorf – Magdeburg – Berlin. Auf jeder Strecke verkehrt mindestens ein Bus täglich.

Auch Wenigfahrern ist übrigens der Kauf von 4er- oder 10er-Karten zu empfehlen, da die Einzelkarte deutlich teurer ist.

Mitfahrgelegenheiten

Ein Blick auf die Apps der großen Mitfahrzentralen schadet nicht, oft findet man jedoch auf den folgenden Portalen schneller etwas. In der Facebook-Gruppe **TUC Fahrge-meinschaften** können Mitfahrgelegenheiten gesucht und geboten werden. Obwohl man nur schwer gezielt suchen kann, erfreut sich die Gruppe großer Beliebtheit. Auf dem **Stud. IP-Marktplatz** werden ebenfalls häufig Angebote und Gesuche eingestellt.

Taxi

Es sei der Vollständigkeit halber erwähnt: eine Fahrt nach Goslar mit dem Taxi kostet ca. 40 €. Auf dem Kronenplatz befindet sich ein Taxistand. In Clausthal ist aber nicht zu jeder Zeit ein Taxi verfügbar.

Fortkommen in Clausthal

Anfangs erstaunt es Neuankömmlinge häufig, dass trotz der vielen Steigungen viele Menschen in Clausthal-Zellerfeld mit Fahrrädern unterwegs sind. Dies liegt darin begründet, dass viele Wege in Clausthal mit dem Rad kürzer sind als mit dem Auto.

Viele Clausthaler Studenten haben allen mechanischen Fortbewegungsmitteln abgeschworen und bewegen sich ausschließlich zu Fuß durch Clausthal, was die Entfernungen nochmals verringert.

Du musst dich aber nicht davor fürchten, dein eigenes Auto mitzubringen: Aufgrund des gut aufgestellten Winterdiensts kommt man auch im Winter mit dem Auto zur Uni. Auf den Straßen nach Goslar und Osterode kommt es jedoch häufiger zu Verzögerungen.

Studienfinanzierung

Studieren ist teuer – auch, wenn die Lebenshaltungskosten in Clausthal dich das hier nicht so spüren lassen. Erfreulicherweise gibt es eine Reihe von Möglichkeiten, die finanzielle Situation während des Studiums zu verbessern.

BAföG

Das BAföG (Bundesausbildungsförderungsgeld) ist eine Studienförderung, die deutsche Studierende während der Regelstudienzeit erhalten können, sofern Einkommen und Vermögen von ihnen und ihren Eltern gewisse Grenzen nicht überschreiten. Du musst nach dem Ende deines Studiums nur die Hälfte des ausgezahlten Betrags zurückzahlen.

BAföG-Anträge kannst du beim Studentenwerk stellen. Die Bearbeitung kann einige Monate dauern. Daher ist eine frühzeitige Abgabe des Antrags sinnvoll, wenn du das Geld zu Semesterbeginn dringend benötigst. Mehr Informationen und Beratungsangebote rund um das Thema BAföG erhältst du auf

stw-on.de/clausthal/finanzen

Studien- und Bildungskredite

Unabhängig vom BAföG-Anspruch kannst du Kredite aufnehmen. Die monatlichen Förderbeträge im Rahmen eines Studienkredits liegen zwischen 100 Euro und 650 Euro. Bei Interesse kannst du dich vom Studentenwerk beraten lassen. Informationen findest du auf

stw-on.de/clausthal/finanzen

Stipendien

Stipendien werden von Stiftungen und Unternehmen vergeben. Im Gegensatz zum BAföG müssen über Stipendien erhaltene Gelder in der Regel nicht zurückgezahlt werden und die Bewilligung ist nicht abhängig von der persönlichen Bedürftigkeit, sondern von studentischen Leistungen oder sozialem Engagement.

Folgende Websites bieten dir einen guten Überblick über die Stipendienlandschaft:

- Stipendienlotse (www.stipendienlotse.de)
- Stiftung Bildung & Begabung (www.bildung-und-begabung.de/begabungslotse/)
- Stipendiendatenbank des DAAD (daad.de/deutschland/stipendium/de)

Hilfswissenschaftler

Die Arbeit als Hilfswissenschaftler, kurz HiWi, bietet dir die Möglichkeit, direkt an der Universität Geld zu verdienen. Deine Aufgaben können zum Beispiel sein, Hausübungen von Studenten zu korrigieren und Tutorien zu halten oder die Professoren und Doktoranden zu unterstützen. HiWi-Jobs helfen dabei, den gelernten Stoff zu festigen, entspannt zu lernen und Vorträge zu halten. Stellen findest du auf dem Stud.IP-Marktplatz, an den schwarzen Brettern und in den Sekretariaten der Institute.

Was man beachten sollte

Die Grundregel lautet: Wer wöchentlich mehr als 20 Stunden arbeitet, gilt versicherungsrechtlich als normaler Arbeitnehmer und verliert viele seiner Privilegien und Vergünstigungen. Ausnahmen gibt es allerdings für Wochenend- und Nachtarbeit sowie die Semesterferien. Unter 20 Stunden muss man grundsätzlich keine Arbeitnehmerbeiträge zur Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung zahlen. Für die Rentenversicherung gelten andere Regeln in Abhängigkeit von Verdienst und Beschäftigungsart.

Was gilt in den Ferien?

Während der Semesterferien können Studenten grundsätzlich jobben, ohne Kranken-, Pflege- oder Arbeitslosenversicherung zu zahlen – egal, wie viel sie verdienen. Allerdings muss die 20-Wochenstunden-Grenze

während des Semesters eingehalten werden. Für die Rentenversicherung gilt zusätzlich: Nur wer nicht mehr als 70 Arbeitstage beziehungsweise drei Monate im Kalenderjahr jobbt, kann Befreiung beantragen.

Job und BAföG

Wer BAföG bezieht, darf nur 4800 € im Jahr dazuverdienen. Wer diese Grenze überschreitet, muss Geld zurückzahlen oder mit einer Kürzung des BAföG im folgenden Jahr rechnen. Wer schon BAföG-Empfänger ist und einen neuen Job annimmt, muss dem Amt Bescheid geben.

Job und Krankenversicherung

Wer monatlich regelmäßig mehr als 450 € verdient, ist nicht mehr über seine Eltern kostenfrei versichert, sagt Markus Döring von der Techniker Krankenkasse in Clausthal-Zellerfeld. BAföG wird hier nicht angerechnet.

Für Studenten, die mehr verdienen oder älter als 25 Jahre sind, tritt die Krankenversicherung der Studenten ein. Über diese kann man sich bis zum 30. Lebensjahr bzw. 14. Fachse-

Werbung

mester versichern. Hierfür sind vom Studenten Beiträge zu zahlen. Die Höhe der Beiträge sowie nähere Infos zum Thema „Jobben im Studium“ bekommst du bei der Techniker Krankenkasse in Leibnizstraße 12 auf der Internetseite der AOK und auf der Seite der Barmer

Markus Döring
Studentenfachberater
Techniker Krankenkasse

✉ Markus.Doering@tk.de
☎ (040) 46 06 51 11-402
📞 (0151) 18 83 29 79
📠 (0800) 28 58 58 95 07 19

Barmer: barmer.de/blob/12836/4ac6d-5399031965c141ffcae1741b18a/data/jobben-im-studium-6242.pdf

AOK: www.aok.de/pk/niedersachsen/inhalt/nebenjob-und-krankenversicherung-2

Schwulen- und Lesbeninitiative

Du bist schwul, lesbisch, bisexuell, transgender oder ...? Du hast dich noch nicht geoutet, aber möchtest Unterstützung? Du möchtest dich einfach nur ungezwungen mit Menschen gleicher Orientierung treffen und unterhalten?

Zum ersten Mal seit langem gibt es in Clausthal-Zellerfeld wieder eine Initiative, die sich für alle Menschen einsetzt, die sich angesprochen fühlen!

Wir treffen uns regelmäßig jeden zweiten Dienstag im Monat zum Schwatzen, Kennenlernen und Beraten.

Da wir nicht über feste Räume verfügen, erfährst du den Ort des Treffens kurzfristig über die Internetseite der SLIC. Scanne dazu einfach den QR-Code mit deinem Smartphone.



Alle, nicht nur Studenten, sind herzlich eingeladen, dabei zu sein.

Hast du Fragen oder Ideen für die SLIC? Dann schreib uns einfach eine Mail an SLIC@tu-clausthal.de oder besuche unsere Internetseite.

Werbung



Kinokultur in Clausthal

Über 100 Jahre lang gab es hier das Central-Theater, doch die Welt ist ständig im Wandel und das Kino musste geschlossen werden. Wer nun aber Lust auf Kino hat, muss nicht nach Goslar oder Herzberg fahren. Besuche einfach den KiKuC oder das Kellerkino in Clausthal.



Kellerclub

Der Kellerclub im StuZ e.V. ist mehr als nur eine Studentenkneipe. An jedem zweiten Sonntag wird um 20:30 Uhr ein aktueller Kinofilm präsentiert. Die technische Ausstattung kann sich sehen lassen und die bequemen Sessel sowie die Nähe zur Getränkebar sorgen für eine entspannte Atmosphäre. Nachos und Popcorn gibt es natürlich ebenfalls. Der Filmgenuss beginnt für Studenten mit 2 € Eintritt. Kellerclubmitglieder zahlen sogar nur 1 €.

Der KiKuC e. V. (Verein zur Förderung der Kinokultur in Clausthal-Zellerfeld) wurde 2006 gegründet und ist in der AWO (Zellbach 52) zu finden. Jeden Donnerstag um 20 Uhr geht hier der Vorhang auf. In Full HD und Dolby-Digital-Surround wird dir ein Kinoprogramm der besonderen Art präsentiert. Eintritt wird nicht verlangt, aber über Spenden freut sich der Verein. Von diesen werden dir Getränke und Knabbereien sowie ausgesuchte Weine direkt vom Winzer kostenlos angeboten. Selbst Veganer kommen hier voll auf ihre Kosten.

Somit gibt es jede Woche mindestens zwei Kinovorstellungen. Der KiKuC bietet dir zusätzlich am zweiten Sonntag im Monat ein Familienkino.

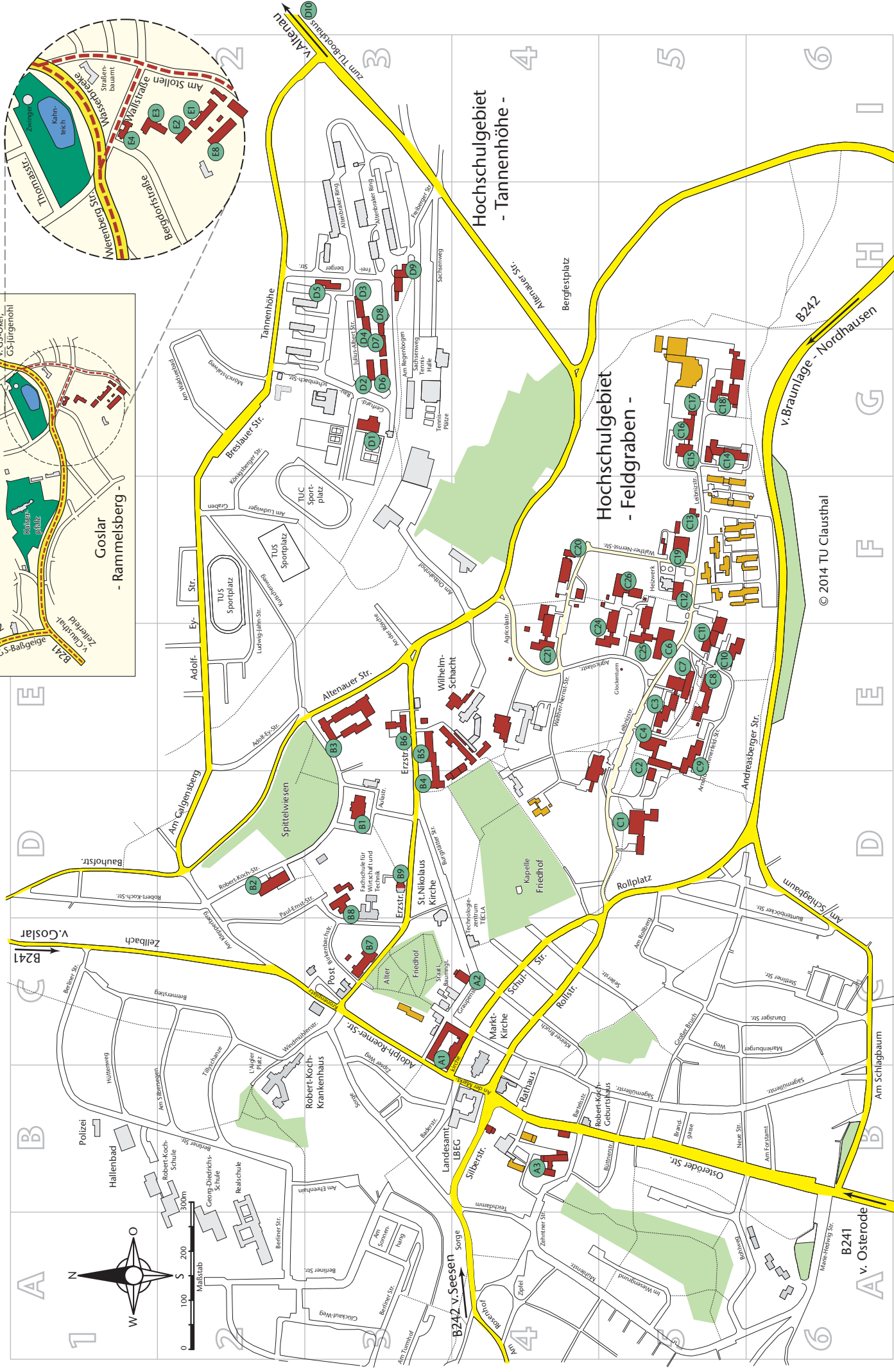
Kinoprogramm

Kellerkino

www.unifilm.de/studentenkinos/CLZ_KellerKino/

KiKuC

www.kikuc.de/programm/



Legende

Sortierung: alphabetisch

LS	Beschreibung	Koordinaten
C13	Arbeitsmedizinischer Dienst (Betriebsarzt, MEDITÜV)	D3
B1	Aulageäude	D3
D10	Boothaus (an der Okertalsperre)	nicht auf der Karte
C7	Chemikalienversorgungs - und Sonderabfallzwischenlager	E5
C6	Clausthaler Zentrum für Materialtechnik (CZM)	EFZN-Teilarte
E1	EFZN, EFZN-Energiestation, LUH-Teststand	EFZN-Teilarte
E3	EFZN-Wirtschaftsgebäude	EFZN-Teilarte
E8	EFZN - Batterie- und Sensoriktestzentrum	EFZN-Teilarte
E2	Energieforschung- und Physikalische Technologien	EFZN-Teilarte
B5	Fachschaft Geo-, Rohstoff- und Wirtschaftswissenschaften	D3-E3
B2	Fachschaft Maschinenbau, Verfahrenstechnik und Chemieingenieurwesen	D2
A1	Geomuseum	C3-C4
C2	Gleichstellungsbüro	E5
C13	Hausmeisterdienste	F5
D6	Horsaalgebäude Tannenhöhe ITZ	H3
C4	Horst-Luther-Hörsaal	E5
E4	IPSS (Institute for applied Software Systems Engineering)	EFZN-Teilarte
B8	Institut für Anorganische und Analytische Chemie	D3
C20	Institut für Aufbereitung, Deponietechnik und Geomechanik	F4
B4	Institut für Bergbau	D3-E3
C16	Institut für Chemische Verfahrenstechnik	G5
C9	Institut für deutsches und internationales Berg- und Energierecht	E5
C14	Institut für Elektrische Energietechnik	G5
C14	Institut für Elektrische Informationstechnik	G5
C9	Institut für Elektrochemie	D5
A1	Institut für Endlagerforschung	C3-C4

LS	Beschreibung	Koordinaten
C2	Institut für Energieforschung und Physikalische Technologien	E5
C26	Institut für Energieverfahrenstechnik u.Brennstofftechnik	F5
C21	Institut für Erdöl- und Erdgastechnik	E4-F4
C11	Institut für Geologie und Paläontologie	E5
C10	Institut für Geophysik	E5
B5	Institut für Geotechnik und Markscheidwesen	D3-E3
D3,D4,D5,D8	Institut für Informatik	D3,D5,D8:H3, D4:G3-H3
C18	Institut für Maschinelle Anlagentechnik und Betriebsfestigkeit	G5
B2	Institut für Maschinenwesen	D2
B7	Institut für Mathematik, Institut für Angewandte Stochastik und Operations Research	C3
C17	Institut für Mechanische Verfahrenstechnik	G5
B3, D9	Institut für Metallurgie	E3
A3	Außenstelle Tannenhöhe	H3
C3	Institut für Nichtmetallische Werkstoffe	B4
C8	Institut für Organische Chemie	E5
C24	Institut für Physikalische Chemie	E5
C24	Institut für Polymerwerkstoffe und Kunststofftechnik	E5-F5
C10	Institut für Prozess- und Produktionsleittechnik	E5
C25	Institut für Schweißtechnik und Trennende Fertigungsverfahren	E5-F5
C8, C16	Institut für Technische Chemie	E5
A1	Institut für Technische Mechanik	C3-C4
C11	Institut für Theoretische Physik	E5
C15	Institut für Thermische Verfahrens- und Prozesstechnik	G5
C18	Institut für Tribologie und Energiewandlungsmaschinen	G5
C26	Institut für Umweltwissenschaften	F5

LS	Beschreibung	Koordinaten
C24	Institut für Werkstoffkunde und Werkstofftechnik	E5-F5
D2	Institut für Wirtschaftswissenschaft	G3
A2	Internationales Zentrum Clausthal (IZC)	C4
A1	Justizariat	C3-C4
B9	Kindertagesstätte (Gleichstellungsbüro)	D3
C13	Leitender Sicherheitsingenieur	F5
C1	Personalrat	D5
A1	Praktikantenamt	C3-C4
A1	Präsidium	C3-C4
A1	Pressestelle	C3-C4
A1	Prüfungsamt	C3-C4
B6	Rechenzentrum	E3
D2	Sportinstitut	G3
D1	Sportinstitut (Dreifachhalle und Sportanlagen)	G3
A1	Studentensekretariat	C3-C4
A1	Studienberatung	C3-C4
A1	Technologietransfer und Forschungsförderung	C3-C4
E2	Technologie und Gründerzentrum (G5)	EFZN-Teilarte
C1	Universitätsbibliothek	D5
B1	Verein von Freunden der TU Clausthal	D3
A1	Verwaltung (Hochschulverwaltung)	C3-C4
C12, C19	Verwaltung (Technische Verwaltung)	F5
B1	Weiterbildung und Veranstaltungsmanagement (Stabsstelle)	D3
D6	Werkhalle 5 I	G3
D7	Werkhalle 5 II	G3

Sortierung: nach Leitsystem-Nummer

LS	Beschreibung	Koordinaten
A1	Geomuseum	C3-C4
A1	Institut für Endlagerforschung	C3-C4
A1	Institut für Technische Mechanik	C3-C4
A1	Justizariat	C3-C4
A1	Praktikantenamt	C3-C4
A1	Präsidium	C3-C4
A1	Pressestelle	C3-C4
A1	Prüfungsamt	C3-C4
A1	Studentensekretariat	C3-C4
A1	Studienberatung	C3-C4
A1	Technologietransfer und Forschungsförderung	C3-C4
A1	Verwaltung (Hochschulverwaltung)	C3-C4
A2	Internationales Zentrum Clausthal (IZC)	C4
A3	Institut für Nichtmetallische Werkstoffe	B4
B1	Aulagebäude	D3
B1	Verein von Freunden der TU Clausthal	D3
B1	Weiterbildung und Veranstaltungsmanagement (Stabsstelle)	D3
B2	Fachschaft Maschinenbau, Verfahrenstechnik und Chemieingenieurwesen	D2
B2	Institut für Maschinenwesen	D2
B3	Institut für Metallurgie	E3
B4	Institut für Bergbau	D3-E3
B5	Fachschaft Geo-, Rohstoff- und Wirtschaftswissenschaften	D3-E3
B5	Institut für Geotechnik und Markscheidwesen	D3-E3
B6	Rechenzentrum	E3
B7	Institut für Mathematik, Institut für Angewandte Stochastik und Operations Research	C3
B8	Institut für Anorganische und Analytische Chemie	D3

LS	Beschreibung	Koordinaten
B9	Kindertagesstätte (Gleichstellungsbüro)	D3
C1	Personalrat	D5
C1	Universitätsbibliothek	D5
C2	Gleichstellungsbüro	E5
C2	Institut für Energieforschung und Physikalische Technologien	E5
C3	Institut für Organische Chemie	E5
C4	Horst-Luther-Hörsaal	E5
C6	Clausthaler Zentrum für Materialtechnik (CZM)	E5
C7	Chemikalienversorgungs - und Sonderabfallzwischenlager	E5
C8	Institut für Physikalische Chemie	E5
C8	Institut für Technische Chemie	E5
C9	Institut für deutsches und internationales Berg- und Energierecht	E5
C9	Institut für Elektrochemie	D5
C10	Institut für Geophysik	E5
C10	Institut für Prozess- und Produktionsleittechnik	E5
C11	Institut für Geologie und Paläontologie	E5
C11	Institut für Theoretische Physik	E5
C12	Verwaltung (Technische Verwaltung)	F5
C13	Arbeitsmedizinischer Dienst (Betriebsarzt, MEDITÜV)	C3
C13	Hausmeisterdienste	F5
C13	Leitender Sicherheitsingenieur	F5
C14	Institut für Elektrische Energietechnik	G5
C14	Institut für Elektrische Informationstechnik	G5
C15	Institut für Thermische Verfahrens- und Prozesstechnik	G5
C16	Institut für Chemische Verfahrenstechnik	G5
C17	Institut für Mechanische Verfahrenstechnik	G5
C18	Institut für Maschinelle Anlagentechnik und Betriebsfestigkeit	G5
C18	Institut für Tribologie und Energiewandlungsmaschinen	G5

LS	Beschreibung	Koordinaten
C19	Verwaltung (Technische Verwaltung)	F5
C20	Institut für Aufbereitung, Deponietechnik und Geomechanik	F4
C21	Institut für Erdöl- und Erdgastechnik	E4-F4
C24	Institut für Polymerwerkstoffe und Kunststofftechnik	E5-F5
C24	Institut für Werkstoffkunde und Werkstofftechnik	E5-F5
C25	Institut für Schweißtechnik und Trennende Fertigungsverfahren	E5-F5
C26	Institut für Energieverfahrenstechnik u.Brennstofftechnik	F5
C26	Institut für Umweltwissenschaften	F5
D1	Sportinstitut (Dreifachhalle und Sportanlagen)	G3
D2	Institut für Wirtschaftswissenschaft	G3
D2	Sportinstitut	G3
D3	Institut für Informatik	H3
D4	Institut für Informatik	G3-H3
D5	Institut für Informatik	H3
D8	Institut für Informatik	D3
D6	Horsaalgebäude Tannenhöhe ITZ	H3
D6	Werkhalle 5 I	G3
D7	Werkhalle 5 II	G3
D8	Informatik	H3
D9	Institut für Metallurgie (Außenstelle Tannenhöhe)	H3
D10	Boothaus (an der Okertalsperre)	nicht auf der Karte
E1	EFZN, EFZN-Energiestation, LUH-Teststand	siehe EFZN Karten-Teilausschnitt:
E2	Energieforschung- und Physikalische Technologien, Technologie und Gründerzentrum	H/1 1/2
E3	EFZN-Wirtschaftsgebäude	
E4	IPSS (Institute for applied Software Systems Engineering)	
E8	EFZN - Batterie- und Sensoriktestzentrum	

Hörsaalübersicht

Hörsaal	Gebäude	Nr.*
Auditorium Maximum (Audimax)	Hauptgebäude	A 1
Werner-Grübmeyer-Hörsaal (TM- bzw. Technische-Mechanik-Hörsaal)	Hauptgebäude	A 1
Hörsaal A	Institut für Mathematik	B 7
Hörsaal B	Institut für Mathematik	B 7
Historischer Hörsaal	Institut für Anorganische und Analytische Chemie	B 8
Peter-Dietz-Hörsaal	Institut für Maschinenwesen	B 2
Großer Horst-Luther-Hörsaal	Institut für Organische Chemie	C 3
Kleiner Horst-Luther-Hörsaal	Institut für Organische Chemie	C 3
Großer Physik-Hörsaal	Institut für Energieforschung und Physikalische Technologien	C 2
Kleiner Physik-Hörsaal	Institut für Energieforschung und Physikalische Technologien	C 2
Großer bergmännischer Hörsaal	Institut für Bergbau	B 4
Kleiner bergmännischer Hörsaal	Institut für Bergbau	B 4
Hörsaal T 1	Hörsaalgebäude Tannenhöhe	D 5
Hörsaal T 2	Hörsaalgebäude Tannenhöhe	D 5
Hörsaal T 3	Hörsaalgebäude Tannenhöhe	D 5
Exxon Mobil Hörsaal	Institut für Erdöl- und Erdgastechnik	C 2
Hörsaal der Metallurgie	Institut für Metallurgie	E 3

* Die Nummer findest du auf dem Stadtplan wieder.

Hochschulsport



unsere Beachanlage – zentraler Punkt beim Sommersportfest

Du bist neu in Clausthal? Du hast zu Hause bereits in einem Verein, in einem Fitnessstudio oder einfach nur zum Spaß mit Freunden Sport gemacht? Du hast Lust, dich zu bewegen, etwas für die Gesundheit zu tun, dir einen Ausgleich zum Studium zu schaffen und neue Leute kennen zu lernen? Oder du bist bereits ein ausgebildeter Trainer oder Übungsleiter in einer Sportart und möchtest diese gerne weiter ausüben? Dann solltest du auf jeden Fall einen Blick in das umfangreiche Angebot des Hochschulsports werfen. Mit Sicherheit ist für dich das richtige Angebot dabei ...

Das Sportinstitut (SITUC) bietet zusammen mit dem Sportreferat ein vielfältiges Sportangebot aus derzeit über 65 verschiedenen Sportarten mit verschiedenen Anforderungsgraden an. Anfänger wie Fortgeschrittene werden in den verschiedenen Kurs-, Trainings- und Spielstunden gleichermaßen gefordert.

Neben den klassischen Sportsportarten wie Fußball, Volleyball und Handball findest du in unserem Sportprogramm auch zahlreiche Individual-, Outdoor- und Trendsportarten. Von Athletiktraining, Kletter- und Tauchsport bis hin zu Trendsportarten wie Disc Golf, Jugger und Capture the Flag oder Denksportarten sind wir breit aufgestellt. Für jeden ist etwas dabei.

Auf der Tannenhöhe, in unmittelbarer Nähe zum Institut für Wirtschaftswissenschaften, findest du unsere Hochschulsportanlagen. Neben unserem eigenem kleinen Fitnesstreff mit einer bunt gemischten Auswahl an Geräten und Gewichten kannst du dort hinter unserer großen Turnhalle die Outdooranlagen nutzen. Neben einer Beachvolleyballanlage, die besonders im Sommer ein zentraler Anlaufpunkt ist, hast du die Gelegenheit, Körbe auf der Streetbasketball-Anlage zu werfen, die Bälle auf den Tennisplätzen über das Netz zu schlagen oder auf unserem Fußballrasenplatz oder dem Kunstrasenkleinfeld Tore zu schießen. Auf dem letzteren findet im Sommersemester über mehrere Spieltage die TUC-Fußball-Liga statt. Hast du ein eigenes Team aufgestellt oder suchst du noch Mitspieler, dann melde dich bei uns.



unser Kunstrasenkleinfeld – hier findet die Fußballliga statt

Auch saisonale Sportarten kommen nicht zu kurz. Im Sommersemester ist das Bootshaus zentraler Anlaufpunkt für zahlreiche Wassersportarten. Gut erreichbar an der Okertalsperre bietet sich dort die Gelegenheit zum Segeln, Surfen, Rudern und Paddeln sowie zum Tretboot und Kajak fahren. Das Material kannst du direkt bei unseren Bootwärten ausleihen.

Glücklicherweise studierst du an einem Ort, an dem andere Urlaub machen. Im Winter-



Wir bieten sogar Klettern an. Hervorragend ausgebildete Übungsleiter führen dich sicher an diesen Sport heran.

semester, wenn der erste Schnee gefallen ist, hast du die Möglichkeit, viele Wintersportangebote zu nutzen. Neben Kursen im Snowboardfahren und Skilanglaufen ist auch die Hüttengaudi sehr empfehlenswert. Alternativ bietet die gesamte Region zahlreiche Lifte und Abfahrgebiete, gespurte Loipen und Rodelpisten. In unserem Skikeller kannst du dir das Material leihen und los geht's.



Wintersport – hoch hinaus und steil bergab

Auch der sportliche Vergleich kommt nicht zu kurz. Neben dem Campuslauf im Sommersemester gibt es zahlreiche Turniere und interne Hochschulmeisterschaften. Wer darüber hinaus aktiv sein möchte, dem bieten Formate wie die Deutschen Hochschulmeisterschaften oder andere Leistungssportveranstaltungen die Gelegenheit dazu.

Viele weitere spezielle Veranstaltungen rundum das Hochschulsportangebot ab. Dazu zählt das Sommersportfest, bei dem es viele Angebote zum Ausprobieren, Vorführungen aus den Sportgruppen, Endspiele der Hochschulmeisterschaften und unseren Staffellauf gibt. Ein weiteres Highlight ist das Boothausfest zu dem auch eine Wanderung angeboten wird. Von Klein bis Groß steht hier der Spaß im Mittelpunkt.



Segeln – hier ist alles möglich!

Lust bekommen? Dann nichts wie los! In vielen Sportkursen kannst du einfach vorbeischaun und direkt einsteigen. Alle Infos rund um den Hochschulsport, unser Kursangebot, Events und vieles mehr findest du im aktuellen Sportprogramm oder im Internet unter: sport.tu-c.de



das Kanupoloturnier – ein Höhepunkt auf dem Wasser

Die Fahrrad AG

Du fährst gern Fahrrad? Du brauchst ein Fahrrad? Du bastelst gern an Fahrrädern? Dann bist du bei der Fahrrad AG genau richtig!



Dein Fahrrad ist kaputt? Du möchtest es reparieren? Dann komm zur Fahrrad Selbsthilfe-Werkstatt der Fahrrad AG!

Zwei Wege, ein Ziel: Fahrräder schrauben. Wir bieten einen mit Werkzeugen und Ersatzteilen ausgestatteten Werkstattraum und unsere fachliche Unterstützung.

Die Werkstatt

Natürlich braucht jedes Fahrrad auch mal eine Reparatur und einen Tropfen Öl! Um Fahrräder selbst reparieren zu können, wurde die Fahrradwerkstatt der Fahrrad AG eingerichtet. Jeder bastelfreudige Fahrradbesitzer, der über die notwendigen Grundkenntnisse und Fertigkeiten verfügt, kann zu den Öffnungszeiten die Fahrradwerkstatt auf eigenes Risiko nutzen. Zur kostenlosen Nutzung stehen Schmiermittel, übliche Standard-Werkzeuge und verschiedene Fahrrad-Spezialwerkzeuge zur Verfügung. Im Zweifelsfall wird dich einer der freiwilligen Helfer, allesamt „selbstschraubende“ Fahrradenthusiasten, mit fachkundigen Tipps unterstützen.

Gebrauchte Fahrradersatzteile aller Art können im Tausch gegen andere, funktionstüchtige Fahrrad-Ersatzteile oder zu einem geringen Preis ins eigene Fahrrad eingebaut bzw. mitgenommen werden. Eingehende Geldbeträge (auch Spenden nehmen wir gern entgegen) werden zur Anschaffung von Werkzeugen, Schmiermitteln, Ersatzteilen etc. verwendet.

Warum sollte man in Clausthal Rad fahren?

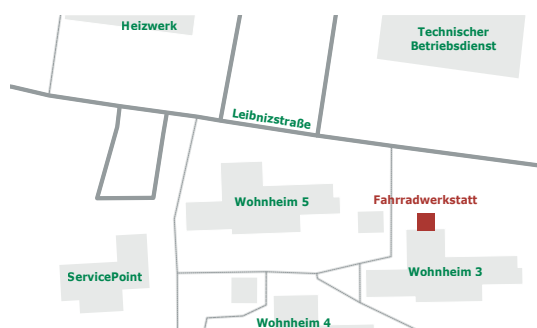
... weil man viel schneller als zu Fuß ist, weil die Berge ideal zum Mountain-Biken sind, weil es gesund ist, fit hält und man morgens einfach länger schlafen kann.

Die Fahrradwerkstatt Clausthal-Zellerfeld ist zwar kein Fahrradhandel, doch werden hin und wieder ältere gebrauchte Fahrräder gespendet, die wir im Falle ausreichender Lust und Zeit wieder zu gebrauchstauglichen Fahrzeugen aufbrezeln und kostengünstig abgeben.

Wenn du ein Fahrrad brauchst und es gerade keins gibt, kannst du bei uns selbst eins zusammenbauen. Ein richtiger Ingenieur sollte ja sowieso mit dem Schraubenschlüssel umgehen können ...

Überhaupt sind das Wichtigste in der Fahrradwerkstatt natürlich die Helfer! Es werden immer neue Leute gesucht, um anderen bei der Reparatur zu helfen.

Netter Nebeneffekt: Man lernt wahnsinnig viele neue Leute kennen! Komm doch mal vorbei!



Wo?

im Keller von Wohnheim 3, Leibnizstraße 18

Wann?

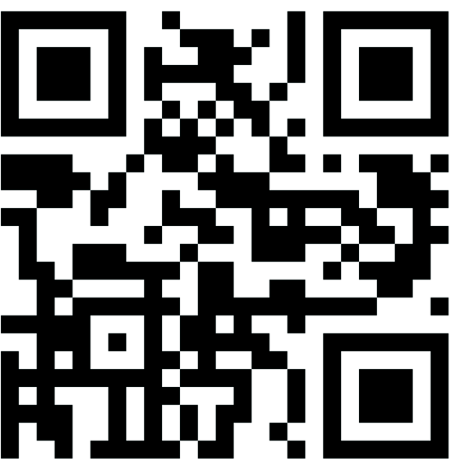
sonntags von 14 Uhr bis 17 Uhr

✉ fag-clz@gmx.net

Hier findest du Raum zum Lernen!



Mehr Infos:



www.lernorte.tu-clausthal.de

Lebendige Lernorte

Die meisten Studierenden lernen am besten gemeinsam, es macht schließlich auch am meisten Spaß. Gemeinsames Lernen erfordert einen Treffpunkt und Lernort, der sich aus buchstäblich naheliegenden Gründen meist in der Uni findet.

Zur Entlastung der Bibliothek richtet die TU Clausthal über den Campus verteilt „Lebendige Lernorte“ ein. Sie sind je nach Standort für stundenlanges, konzentriertes Lernen oder den schnellen Austausch zwischen den Vorlesungen geeignet. Alle Standorte verfügen zudem auch über kostenloses W-LAN.

Den ersten neu gestalteten Lernort findest du im StuZ (Silberstr. 1) mitten in der Stadt. Er steht dir rund um die Uhr zur Verfügung. Neben

einem großen Raum mit mehreren Gruppenarbeitsplätzen findest du hier auch einen PC-Pool samt Drucker in neuster Ausstattung. Weitere Lernorte findest du im Foyer des Hauptgebäudes, in der ESG, im Institut für Bergbau sowie im Foyer des Instituts für Energieforschung und Physikalische Technologien.

Im Laufe dieses Jahres wird voraussichtlich in den Foyers des Mathe-Instituts ein weiterer Lernort eingerichtet. Es werden hoffentlich noch viele „Lebendige Lernorte“ folgen.

 lernorte.tu-c.de

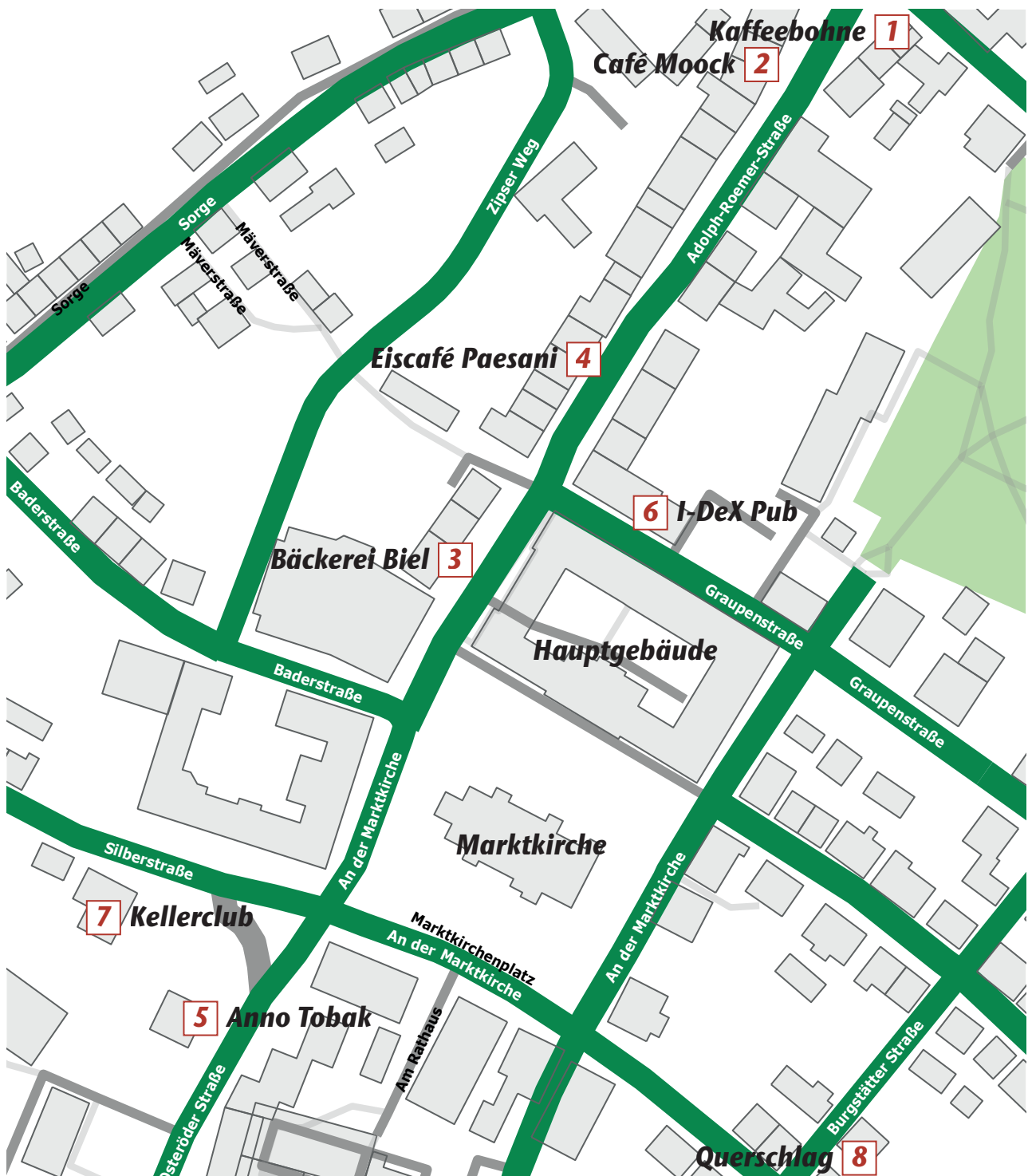


Langeweile? Nicht auf diesem Berg!

Du möchtest mit Freunden und Kommilitonen ein wenig um die Häuser ziehen oder einfach nur ganz gemütlich einen Kaffee trinken? Du willst dem Alltag entfliehen, neue Leute kennen lernen und Spaß haben? Dazu gibt es in unserem Bergstädtchen natürlich auch einige Möglichkeiten.

Cafés und Kneipen

Die meisten Clausthaler Cafés befinden sich an der Adolph-Roemer-Straße – kurz ARö –, die zugleich Hauptstraße und das Clausthale Äquivalent einer Flaniermeile ist.



KAFFEEBOHNE CAFÉ & BISTRO

Beliebt ist die **Kaffeebohne** [1] am Kronenplatz. Dort gibt es nicht nur Kaffee, sondern auch überbackene Baguettes, kleinere Snacks und Eiscreme.



Seit 2013 gibt es **Moock's City Café** [2] direkt gegenüber der Kaffeebohne und bereichert die Clausthale Cafélandschaft mit leckeren Backwaren und der Möglichkeit, eines der frisch zubereiteten Mittagessen zu sich zu nehmen.



Die **Bäckerei Biel** [3] direkt gegenüber dem Hauptgebäude lädt ein, einen Kaffee zu trinken und ein Stück Kuchen zu essen. Zudem gibt es dort leckeres Frühstück.

Das beste Eis Clausthals bekommt man im **Eiscafé Paesani** [4], das ebenfalls an der ARÖ liegt. Dort kann man an schönen Tagen draußen in der Sonne ein Eis oder einen Crêpe genießen. Aber auch an regnerischen Tagen lädt das nett eingerichtete Eiscafé zum Verweilen ein.



Im **Anno Tobak** [5] in der Osteröder Straße haben sich viele Stammtische etabliert. Dort kann man sich in gemütlicher Runde das ein oder andere Fußballspiel anschauen.



Neu dazugekommen ist der **I-DeX Pub** [6], der sich in der Graupenstraße links neben dem Hauptgebäude befindet. Sowohl für einen Cocktailabend als auch für eine ruhige Shisha-Runde sind hier die Voraussetzungen gegeben.

Studentenkneipen

Was wäre eine Universitätsstadt ohne seinen Biernachschub? Man munkelt, manche Bachelorarbeit wäre ohne dessen Einfluss nicht entstanden ...

Kellerclub

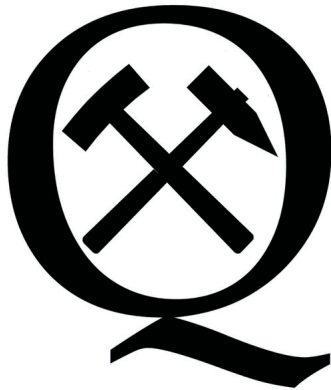
Im Untergeschoss des StuZ kommen besonders Freunde von Bier und Whisky auf ihren Geschmack. Der **Kellerclub** [7] oder kurz „Keller“ öffnet jeden Tag ab 21 Uhr, außer am Ruhetag montags, und Samstag um 20 Uhr und organisiert häufig Themenabende oder -wochen wie die irische oder bayerische Woche.

Wer eine Kleinigkeit essen möchte, kommt auch nicht zu kurz. Zudem kann man hier Dart und Kicker spielen, sowie auf eine breite Auswahl an Gesellschaftsspielen zurückgreifen.

Der Keller ist ein studentisch geführter Verein, in dem jeder Mitglied werden kann. Mitglieder profitieren des Öfteren von vergünstigten Konditionen. Im ersten Semester bekommen alle Studenten die Mitgliedschaft kostenlos.

Im Keller finden außerdem regelmäßig Partys und Konzerte statt. Neben den regelmäßigen Mottopartys wird mittwochs ein Cocktailabend veranstaltet. Einmal im Monat gibt es das berühmt-berüchtigte Kellerquiz, zweimal im Monat das Kellerkino. Es lohnt sich also,

nicht nur aufgrund des großen Getränkeangebots, dort vorbeizuschauen.



Ebenso ist der Querschlag 8 sehr zu empfehlen. Dieser wird von einem Förderkreis und dem Querschlag-Team ehrenamtlich in der Burgstätter Straße bewirtet. Eigentlich befindet sich in diesen Räumen das Vereinsheim des Förderkreises der Fachschaft für Geo-, Energie- und Rohstoffwissenschaften. Er ist also keine Kneipe im eigentlichen Sinne (weil man dort auch rauchen darf). Mit einem Studentenausweis in der Tasche lohnt es sich aber definitiv, zu dem einen oder anderen spaßigen Abend vorbeizuschauen.

Der Querschlag hat dienstags und donnerstags ab 21 Uhr geöffnet. Er bietet eine große Auswahl an Cocktails und auch vieles andere, was das Herz begehrt. Der Querschlag stellt seine Räume für wenig Geld für Privatveranstaltungen zur Verfügung.

Wer sich engagieren möchte und Lust hat, im QS-Team mitzumachen, findet hier selbstverständlich offene Türen.

Diskotheken

Was richtig große Partytempel angeht, kann Clausthal wohl nicht mit den meisten größeren Universitätsstädten mithalten. Wer eine richtige Diskothek sucht, hat die Möglichkeit, nach Bad Harzburg in die *Fun Factory* sowie nach Göttingen in den *T-Keller* oder die *Tangente* zu fahren. Wer es unstudentischer mag, besucht das *Savoy*. Gerüchteweise öffnet die Braunschweiger Großraumdiskothek *Jolly Joker* im nächsten Semester wieder ihre Tore. Auch die *Alte Weberei* in Nordhausen ist

zu empfehlen. Wer in der Nähe bleiben will, kann die *Nachtschicht* in Goslar besuchen.

Ein- bis zweimal pro Jahr wird die Mensa in eine Partylocation verwandelt, wenn Externe oder lokale Gruppen (siehe nächster Absatz) eine Party dort organisieren.

Partys in Clausthal

Regelmäßig veranstalten Fachschaften, der Kellerclub und andere Partys in der Mensa. Studentenverbindungen laden auf ihre Häuser ein und einige Institutsfeten haben sich über die Jahre zu Klassikern entwickelt. Bei allen Veranstaltungen sind die Preise in der Regel moderat, da sie im Wesentlichen ehrenamtlich von Studenten organisiert werden. Man könnte es schon fast Tradition nennen, denn angesichts der Tatsache, dass es in Clausthal keine Discothek gibt, sind Privatpartys zu einer festen Institution geworden.

Also mach, wenn dir alles andere nicht zusagt, aus der Not eine Tugend und lasst die besten Feten einfach selbst steigen!

Kultur

Wer sich nicht nur nach Party sehnt, findet in Clausthal auch ein reichhaltiges Angebot an verschiedenen Kulturveranstaltungen, die vom Kulturreferat des AStA, dem Kulturbüro des Studentenwerks, den christlichen Hochschulgruppen oder ausländischen Studentengemeinschaften organisiert werden. Dazu muss man einfach nur die Augen nach entsprechenden Flyern und Plakaten offen halten oder sich auf den Websites informieren. Die TU Clausthal besitzt auch einen Veranstaltungskalender. Oft haben auch einzelne Studenten selbst gute Ideen für verschiedenste Veranstaltungen, die hier in Clausthal stattfinden sollen. Finanzielle sowie organisatorische Unterstützung erhältst du immer vom Kulturreferat oder vom Kulturbüro, die ebenfalls im StuZ angesiedelt sind.

Du bist Clausthal!

„Nach Clausthal-Zellerfeld? Überlegen Sie sich das gut. Da gibt es gar nichts.“ – das waren die Worte meines Schuldirektors, als ich ihm beichtete, in Clausthal studieren zu wollen. In seinen Augen war der Umzug aus Berlin in die Oberharzer Kleinstadt nicht gerade ein sozialer Aufstieg. Nach drei Jahren Clausthal bin ich anderer Überzeugung: In Clausthal ist mehr los, als man denkt. Studentenkneipen, Vereine, Verbindungen, Musik, Theater, Kellerkino, Schwimmbad, internationale Kultur, Hochschulpolitik, großartige Natur und jede Menge Sport – all diese Aktivitäten bereichern dank des ehrenamtlichen Engagements von Studenten unser Leben.

Wir haben das Glück, dass hier für jeden etwas dabei ist und keine Steine im Weg liegen, wenn man etwas Neues baut. Du willst eine Trendsportart etablieren? Das Sportinstitut ist immer für neue Ideen offen. Du möchtest eine richtig coole Mensaparty? Sprich Fachschaften, Kellerclub etc. an.

Selbstverständlich kann man sich auch in den Studentenverbindungen, im AStA oder in den Fachschaften einbringen. Natürlich ist das alles mit einem gewissen Zeitaufwand verknüpft, nicht immer sind die eigenen Anstrengungen von Erfolg gekrönt und manchmal nervt es einfach nur. Aber meistens macht es richtig Spaß. Die gewonnene Erfahrung, die Fähigkeit, sich ein eigenes Urteil zu bilden und der Blick über den Tellerrand bringt einem für das Leben mehr als vor der Glotze zu hängen, und das sehen unsere zukünftigen Arbeitgeber genauso.

Fazit: Wer sich über das langweilige Clausthal lustig macht, ohne sich zu engagieren, steht auf derselben Stufe wie der, der sich über Politik beschwert, ohne wählen zu gehen.

Trau dich, zu gestalten.

(Martin Held und Fritjof Heusmann)

Solidarity – Harzer helfen!

... heißt das Projekt, welches von Clausthaler Studenten ins Leben gerufen wurde, um Flüchtlinge, aber auch bedürftige Menschen im Harz zu unterstützen. Die Grundidee ist, alles, was wir im Überfluss besitzen, an die Menschen zu verteilen, die es wirklich benötigen. Wir von Solidarity sammeln die Sachspenden ein, richten sie ggf. wieder her und verteilen sie anschließend. Von Geldspenden werden z. B. Farbe, Werkzeug und Sprit bezahlt, damit alles reibungslos ablaufen kann. Alle Gewinne, die dabei entstehen sollten, spendet Solidarity weiter an eine andere gemeinnützige Organisation.

Du bist armer Student und hast kein Geld? Auch kein Problem! Wir können jeden Helfer gebrauchen, denn die Aufgaben sind vielfältig und schon eine kleine Sachspende kann bedürftigen Menschen helfen.



Du möchtest dich bei uns engagieren? Dann komm auf unsere Facebookseite und hilf noch heute!

 facebook.com/SolidarityHarzerhelfen

Liste der Studiengänge

Fachschaft Physik, Materialwissenschaften, Chemie

- Chemie (Bachelor of Science, Master of Science, Promotion)
- Energie- und Materialphysik (Bachelor of Science, Master of Science, Promotion)
- Materialwissenschaft (Master of Science, Promotion)
- Materialwissenschaft und Werkstofftechnik (Bachelor of Science, Master of Science, Promotion)
- Physik (Promotion)

Fachschaft Geo-, Energie- und Rohstoffwissenschaften

- Energie und Rohstoffe (Bachelor of Science, Promotion)
- Energie- und Rohstoffversorgungstechnik (Master of Science, auslaufend)
- Energiesystemtechnik (Master of Science, Promotion)
- Energietechnologien (Bachelor of Science)
- Geoenvironmental Engineering (Bachelor of Science, Master of Science, Promotion)
- Geothermal Engineering (Master of Science, Promotion)
- Mining Engineering (Master of Science, Promotion)
- Petroleum Engineering (Master of Science, Promotion)
- Umweltverfahrenstechnik und Recycling (Master of Science, Promotion)

Fachschaft Mathematik und Informatik

- Internet Technologies and Information Systems (Master of Science, Promotion)

- Operations Research (Master of Science, Promotion)
- Systems Engineering, Weiterbildungsstudiengang (Master of Science)
- Informatik (Master of Science, Promotion)
- Informatik/Wirtschaftsinformatik (Bachelor of Science)
- Wirtschaftsinformatik (Master of Science, Promotion)

Fachschaft Wirtschaftswissenschaften

- Betriebswirtschaftslehre (Bachelor of Science)
- Technische Betriebswirtschaftslehre (Master of Science, Promotion)
- Wirtschaftsingenieurwesen (Bachelor of Science, Master of Science, Promotion)

Fachschaft Maschinenbau, Verfahrenstechnik, Chemieingenieurwesen

- Verfahrenstechnik / Chemieingenieurwesen (Bachelor of Science, Master of Science, Promotion)
- Maschinenbau (Bachelor of Science, Master of Science, Promotion)

Fachschaften

Jeder Student ist automatisch Mitglied der Fachschaft seiner Hauptstudienrichtung. Es gibt an der TU Clausthal fünf Fachschaften. Sie vertreten die Interessen der entsprechenden Studienrichtungen.

Für alle, die nicht genau wissen, was die Abkürzungen bedeuten oder in welcher Fachschaft sie Mitglied sind, gibt es auf der vorherigen Seite einen Überblick über die zur Fachschaft gehörenden Studiengänge.

Im Stud.IP kann sich jeder Student in die jeweilige Gruppe seiner Fachschaft eintragen, um auf dem neusten Stand aller Geschehnisse zu bleiben. Außerdem bekommst du aktuelle Informationen, wenn du deinen Fachschaftsrat bei einer Sitzung besuchst.

Arbeit und Aufgabe der Fachschaften

Bei den Hochschulwahlen wählst du einen siebenköpfigen Fachschaftsrat, der anschließend euer Ansprechpartner in allen fachspezifischen Fragen ist. Sie sind außerdem das exekutive Organ der Fachschaft und beeinflussen über ihre Mitarbeit in Studienkommissionen Studium und Lehre.

Die Mitglieder der Fachschaftsräte sind persönlich für dich da. Sie können während ihrer Servicezeiten oder per E-Mail erreicht werden. Außerdem empfehlen wir, die Sitzungen der jeweiligen Fachschaft zu besuchen. Die Termine und Protokolle der Sitzungen findet man meist auf der Homepage. Sie hängen auf jeden Fall im StuZ und in der Mensa aus.

Oft wird auch ein Fachschaftsgrillen veranstaltet, bei dem man die Möglichkeit hat, die Mitglieder des Fachschaftsrats in lockerer Atmosphäre kennen zu lernen.

In der Regel findet einmal im Semester eine Fachschaftsversammlung statt, an der alle Studierenden der Fachrichtung teilnehmen sollten. Dort informiert dich der Vorstand

über die wichtigsten Entwicklungen in der Fachschaft. Dazu gehören zum Beispiel Besetzung und Freiwerden von Professorenstellen oder Veränderungen in den Studiengängen und Prüfungsordnungen. Außerdem legt der Vorstand hier Rechenschaft über seine Tätigkeiten im vergangenen Semester ab und stellt seine Pläne für die Zukunft vor. Du hast hier die Möglichkeit, deine Meinungen und Vorstellungen über die Arbeit zu äußern und somit die Fachschaftsarbeit mitzugestalten.

Im Fachschaftszentralrat sitzt ein Vertreter jeder Fachschaft. Hier wird die Arbeit koordiniert und es werden fächerübergreifende Themen besprochen. Auch diese Sitzungen sind wie alle anderen öffentlich. Jeder darf nicht nur zuhören, sondern auch selber reden und Anträge stellen!


Die Vertreter der Fachschaften befassen sich mit Problemen in deinem Studiengang. Das beginnt im Kleinen bei Schwierigkeiten mit Professoren und Assistenten und geht weiter mit der Arbeit an Prüfungsordnungen.

Fachschaft GER – Geo-, Energie- und Rohstoffwissenschaften

Die Fachschaft für alle, die in den Bereichen Bergbau, Geologie, Recycling und Energie studieren. Neben unserer Hauptaufgabe, uns für deine uniinternen Belange einzusetzen, versuchen wir für jedes dieser Fachgebiete interessante Exkursionen und Veranstaltungen anzubieten. Auch dieses Semester ist wieder einiges geplant, schau einfach regelmäßig auf unserer Webseite vorbei, dann verpasst du nichts.

Engagement von Mitgliedern der Fachschaft außerhalb des Fachschaftsrates ist bei uns immer gerne gesehen. Hast du also Interesse uns zu unterstützen, so melde dich einfach!

 fs-ger.tu-c.de

 fs-ger@tu-clausthal.de

WIWI – Fachschaft Wirtschaftswissenschaften

Neu gegründet hat sich im April 2014 die Fachschaft WIWI. Sie vertritt die Interessen der Studenten der Wirtschaftswissenschaften, also die der Studenten der Betriebswirtschaftslehre (bzw. Technische BWL) und der Wirtschaftsingenieure.

Welche Angebote können Studierende wahrnehmen?

Wenn man Probleme und Fragen rund ums Studium hat, kann man sich gerne an die Fachschaft wenden. Es gibt zwar keine festen Servicezeiten, aber bei den Sitzungen sind Interessierte stets willkommen.

Bei Interesse schreib uns einfach:

 fs-wiwi.tu-c.de


 fs-wiwi@tu-clausthal.de

Fachschaft MI – Mathematik und Informatik

Der Fachschaftsrat MI setzt sich derzeit aus Studierenden der Informatik, der Wirtschaftsinformatik und der technischen Informatik zusammen. Bei uns erhältst du Beratung und Hilfe bei Problemen im Studium, außerdem können wir dir Sechschlagen (Transkripte mündlicher Prüfungen) und alte Klausuren auf Anfrage zur Verfügung stellen. Auch du bist herzlich dazu eingeladen, dieses Archiv zu erweitern und somit Kommilitonen zu helfen, dies wird natürlich angemessen belohnt!

Zusätzlich veröffentlichen wir zu Beginn jeden Semesters das *Wurzelmännchen*, unsere Fachschaftszeitung. Darin findest du Bewertungen der Lehrveranstaltungen aus dem vorherigen Semester, interessante Artikel und auch das ein oder andere Fünkchen Humor. Für Mitglieder der Fachschaft besteht gegen Abgabe einer Rezension die Möglichkeit, kostenlose, fachrelevante Bücher zu erhalten.

 fs-mi.tu-c.de

 fs-mi@tu-clausthal.de

Fachschaft PMC – Physik, Materialwissenschaften, Chemie

Die Fachschaft PMC hat einen Fachschaftsraum neben dem Horst-Luther-Hörsaal, in dem montags, dienstags und donnerstags von 12:15 Uhr bis 13:00 Uhr Ansprechpartner bereitstehen. Diese helfen bei Problemen im Studium weiter und bieten dir eine individuelle Studienberatung.

Man kann dort auch alte Klausuren oder Sechschlagen ausleihen sowie Skripte und Mitschriften einsehen. Sollte man einmal einen Kittel für sein chemisches Praktikum brauchen, dann können diese bei der Fachschaft gekauft werden. Darüber hinaus sind Studierende immer zu einer Tasse Kaffee eingeladen.

Im Übrigen organisiert die Fachschaft Informationsveranstaltungen. Wenn man sich für den Infoverteiler der Fachschaft PMC anmeldet, wird man per E-Mail über aktuelle Neuigkeiten und Termine der Fachschaft informiert. Interessierte schreiben einfach eine Mail mit leerem Betreff an listserv@tu-clausthal.de und ins Textfeld SUBSCRIBE FSPMC-INFO.


 fspmc.tu-c.de

 fspmc@tu-clausthal.de

Fachschaft MVC – Maschinenbau, Verfahrenstechnik und Ingenieurwesen

Unser Fachschaftsraum befindet sich auf der Rückseite des Instituts für Maschinenwesen hinter dem Peter-Dietz-Hörsaal. Neben unserer Funktion als Ansprechpartner bei Fragen und Problemen im Studium setzen wir uns auch anderweitig für dich ein: Wir organisieren regelmäßig Exkursionen, wie beispielsweise zur Hannover Messe. Weiterhin verleihen wir Zeichenbretter für das Fach „Technisches Zeichnen“. Bei unserem traditionellen Fachschaftsgrillen kann man sich in lockerer Atmosphäre näher kennen lernen.

 fs-mvc.tu-c.de

 fsmvc@tu-clausthal.de

Studentische Selbstverwaltung

Wenn man an der Uni anfängt, prasselt relativ viel Neues auf einen ein. Oft bleiben dabei Informationen über die studentische Selbstverwaltung auf der Strecke – dabei sind die Gremien der Studierendenschaft auch dein wichtigstes Sprachrohr! Im Folgenden möchten wir dir die Gremien und deren Funktionen näherbringen.

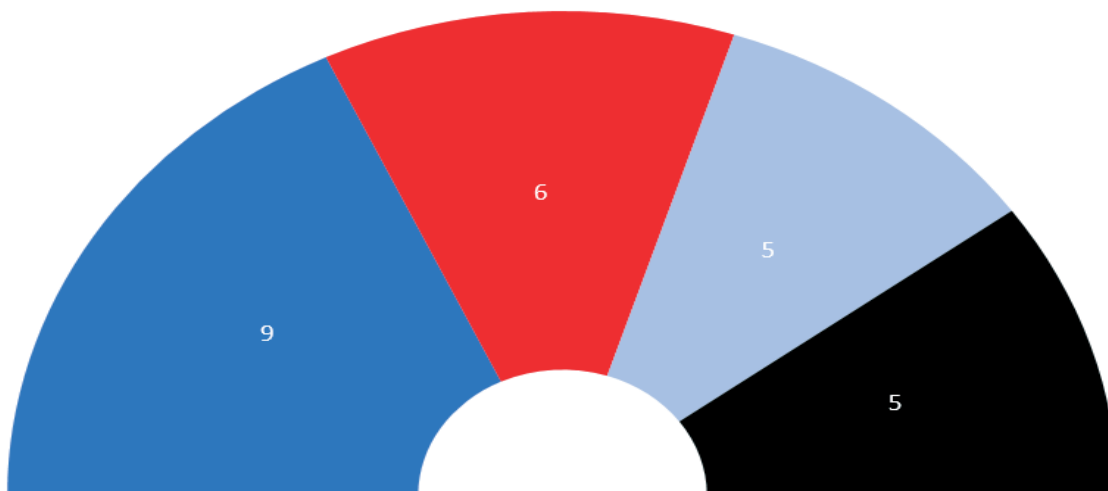
Genau betrachtet besteht die verfasste Studierendenschaft aus zwei „verschiedenen Zweigen“. Ein Zweig besteht aus dem Studierendenparlament (StuPa) und dem Allgemeinen Studierendenausschuss (AStA). Diese Gremien befassen sich mit Themen und Problemen, die alle Studenten betreffen.

Das Studierendenparlament

Als Student bist du automatisch Mitglied der Studierendenschaft, deren politische Ver-

tretung das Studierendenparlament ist. Das StuPa besteht aus 25 Parlamentariern, die jedes Jahr im Januar von uns, den Studenten, gewählt werden.

Das StuPa entscheidet über die wesentliche Arbeit in den Gremien der Studierendenschaft, fördert das kulturelle Leben in Clausthal und verwaltet die Gelder der Studierendenschaft. Außerdem wählt es den AStA und kontrolliert dessen Arbeit. Weiterhin wählt es den Wahlausschuss, den Ältestenrat und entsendet Vertreter in andere Gremien – zum Beispiel in den Vorstand und Verwaltungsrat des Studentenwerks OstNiedersachsen. Die Sitzungen des StuPa sind öffentlich und alle Studierenden haben Rede- und Antragsrecht. Sie finden während der Vorlesungszeit etwa einmal im Monat statt. Die Termine hängen in der Mensa, im StuZ und im Hauptgebäu-

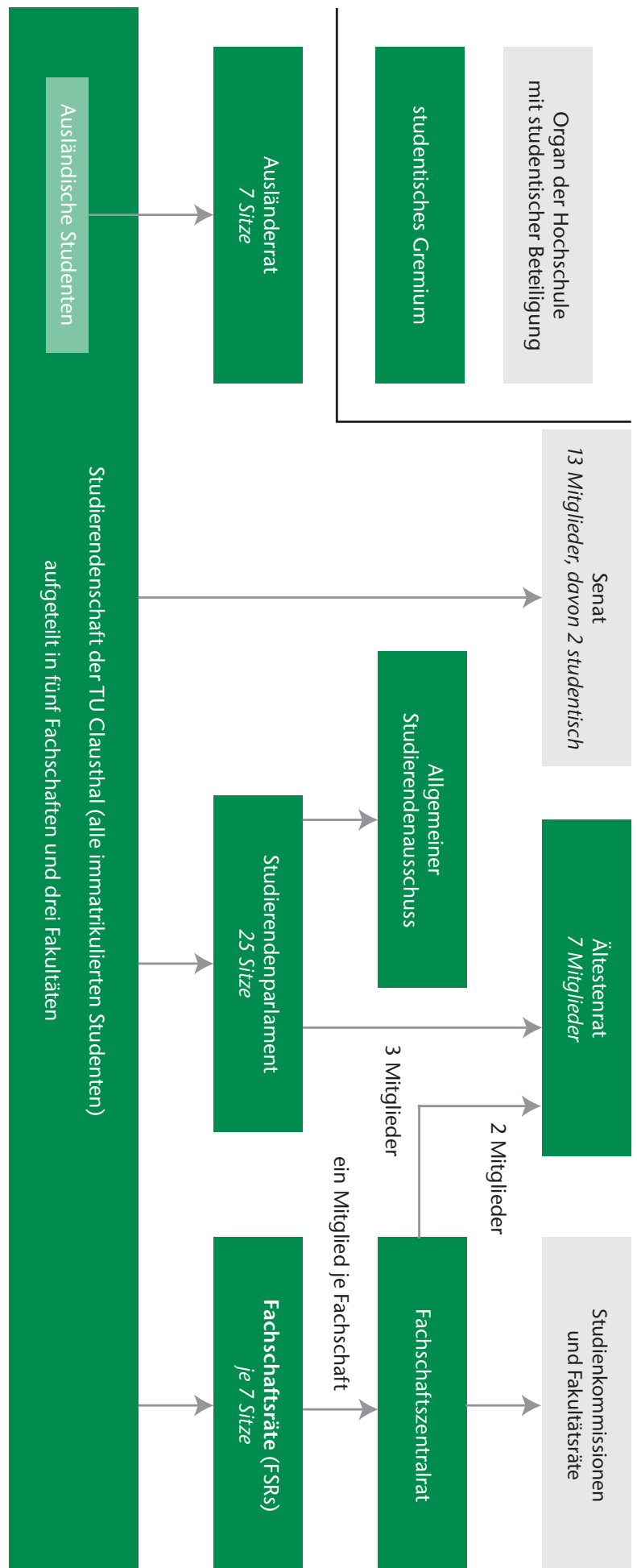


- Gruppe unabhängiger Studenten aller Verbindungen
- Asoziales Netzwerk - Sektion Oberharz
- Make TU Clausthal Great Again
- Ring Christlich-Demokratischer Studenten

Der AStA

Gremienarbeit

Bundes- und landesweite Arbeit: Auch die Fachschaften haben Möglichkeiten, Einfluss auf die Entwicklung der Hochschulen zu nehmen und arbeiten in ihren Fachgebieten mit dem AstA zusammen. Zudem haben die Fachschaften Netzwerke, um sich über die Hochschule hinaus



austauschen zu können, etwa die sogenannten BuFaTas (Bundes-Fachschaftentagungen).

Ältestenrat

Der Ältestenrat ist das Kontrollgremium der Studierendenschaft. Er überwacht die Geschäfte aller studentischen Organe. In Zweifelsfällen ist er befugt, Beschlüsse der Gremien aufzuheben. Hier wirken fünf Studenten mit. Zwei werden vom Fachschaftszentralrat und drei vom Studierendenparlament festgelegt.

Ausländerrat

Ähnlich wie die Fachschaftsräte (Seite 39) vertritt der Ausländerrat speziell die Interessen der ausländischen Studierenden. Dabei geht es vor allem um die Beratung bei Problemen jeglicher Art, um die Zusammenarbeit mit dem AStA und um die Koordination gemeinsamer Aktionen von ausländischen Studierenden oder ausländischen Gemeinschaften. Wichtige Inhalte sind auch die Verständigung mit deutschen Kommilitonen, die Darstellung der verschiedenen Kulturen sowie Schaffung von Toleranz und Verständnis.

Vollversammlung und Urabstimmung

Eine Urabstimmung ist eine Abstimmung aller immatrikulierten Studenten, die bei Entscheidungen von großer Bedeutung einberufen wird. Die Studierendenversammlung

oder Vollversammlung dient der Information aller Studenten, vor allem vor einer Urabstimmung. Hier hat jeder Rede- und Stimmrecht. Beschlüsse von Urabstimmungen sind für alle anderen Gremien bindend und können nur durch eine erneute Urabstimmung aufgehoben werden.

Die Wahlen

Einmal im Jahr, im Januar, finden die studentischen Wahlen statt. Gewählt werden Vertreter für das Studierendenparlament, die Fachschaftsräte, den Senat und den Ausländerrat.

Engagement gesucht!

An unserer Uni gibt es viele Möglichkeiten, sich für eigene Interessen und die aller Studierenden einzusetzen. Als Mitglied der Studierendenschaft bist du berechtigt, dich zur Wahl für das Studierendenparlament aufzustellen, um die Studenten der TU Clausthal politisch zu vertreten. Weiterhin kann dich das Studierendenparlament in andere Gremien wie den Ältestenrat, den AStA und sogar Vorstand und Verwaltungsrat des Studentenwerks OstNiedersachsen wählen.

Eine wichtige Rolle spielt auch der Ausländerrat, der sich speziell um die Anliegen ausländischer Studierender kümmert. Er versucht, das kulturelle Verständnis und den Austausch zu fördern. Wenn du dich lieber mit Themen befasst, die hauptsächlich deinen Studiengang betreffen, dann solltest du bei deiner Fachschaft vorbeischaun (mehr dazu ab der nächsten Seite).

Deine Stimme ist wichtig und dein Engagement zählt! Entscheide mit bei der Wahl und schau auch mal bei einem Gremium deines Interesses vorbei!

Wenn Wissen gefragt ist...

Die Universitätsbibliothek Clausthal, kurz UB genannt, liegt in der Leibnizstraße 2 gleich gegenüber der Mensa. Egal, ob gedruckte Bücher und Zeitschriften oder elektronische Ressourcen wie E-Books, elektronische Zeitschriften und fachspezifische Datenbanken – hier findest du die Literatur, die du für dein Studium benötigst!

Wenn du mal Hilfe bei der Literatursuche brauchst, frage einfach an der Information gleich am Eingang zum 1. OG. Dort zeigt man dir gerne, wie du den Gesamtkatalog der TU Clausthal benutzt, wo du Titel im Regal findest und was du tun musst, wenn ein Buch in Clausthal nicht vorhanden ist.

Dein wichtigster Anlaufpunkt am Anfang wird die Lehrbuchsammlung sein. Hier findest du viele der Lehrbücher, die deine Dozenten dir empfehlen. Ausgeliehen werden die Bücher über die Selbstverbuchung. Vor der ersten Ausleihe musst du mit deiner TU Card an die Leihstelle gehen. Dort wird sie für die Bibliotheksbenutzung freigeschaltet und du kannst anschließend z. B. Leihfristen verlängern, Bücher vormerken oder Medien aus dem Magazin bestellen.

Die UB hat sich zu einem lebendigen Lernort mit vielen Gruppen- und Einzelarbeitsplätzen entwickelt. Die meisten sind mit Steckdosen ausgestattet und es gibt in der ganzen UB W-LAN, sodass du mit deinem Laptop im Internet arbeiten kannst. In den Arbeitsbereichen findest du Drucker, Scanner und Kopierer.



Im multifunktionalen Computerraum stehen 20 Computer mit Internetzugang und Zugriff auf MS Office zur Verfügung. Du kannst dich mit deinem RZ-Account einloggen. In diesem Raum finden auch regelmäßig Rechercheeinführungen und andere Schulungen statt.

Für eine entspannte Pause gibt es im Erdgeschoss einen Kiosk, der dich nachmittags, abends und am Wochenende mit Snacks und Getränken versorgt!

Weiteres zur UB erfährst du bei einer Erstsemestereinführung. Frage deinen Bärchenführer danach!

Öffnungszeiten

Bibliothek

Mo – Fr	9:00 – 21:00 Uhr
Sa + So	10:00 – 19:00 Uhr

Leihstelle und Magazin

Mo – Fr	9:00 – 16:00 Uhr
Sa + So	geschlossen

Kiosk

Mo – Fr	15:45 – 20:30 Uhr
Sa + So	10:00 – 18:30 Uhr

Den RZ-Helpdesk findet ihr jetzt im Rechenzentrum der TU in der Erzstraße 18 und unter der Tel.-Nr.: 05323/72-2626

Wege zum Studienzentrum!

Wenn sich alle an ein paar Regeln halten, wirst du feststellen, dass die Mitarbeiterinnen des Prüfungsamtes unserer kleinen Universität auf deiner Seite stehen.

Für Prüfungsanmeldungen und -abmeldungen ist immer das Online-Studienportal

studierenplus.tu-c.de/service/online-pruefungsanmeldung/

zu nutzen. Nur, wenn das nicht möglich ist, ist das Formular

studienzentrum.tu-c.de/fileadmin/download/53/01_Antrag_auf_Zulassung_zu_Pruefungen_ab_WS_1516_INTERNET.pdf

auszufüllen. Bitte die Anträge vollständig und leserlich ausfüllen – du erleichterst damit die Arbeit des Prüfungsamtes enorm. Angemeldet werden müssen alle schriftlichen Prüfungen (Klausuren) und mündliche Prüfungen. Die Klausurtermine sind unter

studienzentrum.tu-c.de/das-studienzentrum/pruefungsamt/pruefungszeitraum-e-klausurtermine/

veröffentlicht und werden regelmäßig aktualisiert. Bei mündlichen Prüfungen diese bitte zunächst online anmelden und sodann den konkreten Termin unter Angabe von

- Name
- Studiengang
- Matrikelnummer
- Prüfung
- Prüfer
- konkreter Termin

fristgerecht per E-Mail an das Prüfungsamt (deine zuständige Sachbearbeiterin) senden.

Am wichtigsten ist, dass du dich an die Fristen zur Prüfungsanmeldung (bis **14 Tage** vor einer Prüfung) und Prüfungsabmeldung (bis **7 Tage** vor einer Prüfung ohne Angabe von Gründen) hältst. Zum Nachweis der Online-Anmeldung bitte immer die „Info über angemeldete Prüfungen“ speichern oder ausdrucken.

Prüfungsergebnisse werden entweder direkt von den Instituten oder vom Prüfungsamt (insbesondere Praktika u. ä.) im Online-Studienportal verbucht. Unter „Leistungsübersichten“ kannst du diese jederzeit einsehen und auch Bescheinigungen erstellen.

Und ein noch ganz wichtiger Tipp: Drängele dich während der Sprechzeit nicht vor! Bei **wichtigen** und **persönlichen** Problemen vereinbare bitte per E-Mail oder telefonisch mit deiner Sachbearbeiterin einen persönlichen Beratungstermin. Du hilfst damit insbesondere deinen Kommilitonen, Wartezeiten zu verkürzen und die Mitarbeiterinnen des Prüfungsamtes können sich so besser vorbereiten und sich mehr Zeit für dich nehmen.

Auch dafür musst du nicht anstehen:

- Prüfungsanmeldungen
- Prüfungsabmeldungen
- Atteste
- Anträge
- etc.

können in den Briefkasten vor dem Prüfungsamt eingeworfen werden. Bei **Attesten** bitte auf der Rückseite Matrikelnummer, Studiengang, Prüfung(en) und Prüfungstag vermerken. Keine Angst – bei Problemen oder Nachfragen wirst du per E-Mail kontaktiert.

Das sind jetzt viele Informationen und mag alles unverständlich klingen, beschleunigt aber den Betrieb und die Bereitschaft des Prüfungsamtes auch mal ein Clausthaler Auge zuzudrücken.

Weitere wichtige Links

- studienzentrum.tu-c.de/das-studienzentrum/pruefungsamt/zustaendigkeiten/
- studienzentrum.tu-c.de/das-studienzentrum/pruefungsamt/formulare/
- studienzentrum.tu-c.de/fileadmin/download/53/Semesterplanung.pdf
- studienzentrum.tu-c.de/faqs/pruefungsamt/
- studienzentrum.tu-c.de/

Die wichtigsten Stellen auf einen Blick:

Das Prüfungsamt:

Veronika Lenk
Telefon: (05323) 72-2116
E-Mail: veronika.lenk@tu-clausthal.de

Annett Pötsch
Telefon: (05323) 72-2557
E-Mail: annett.poetsch@tu-clausthal.de

Anja Reschofsky
Telefon: (05323) 72-5117
E-Mail: anja.reschofsky@tu-clausthal.de

Ronja Zachlod
Telefon: (05323) 72-2595
E-Mail: ronja.zachlod@tu-clausthal.de

Büro: Hauptgebäude Raum 106a+108
Sprechzeit:
Montag 10.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 10.30 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 15.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Was gibt es hier?

- Alle prüfungsrechtlichen Angelegenheiten von A bis Z
- Beratung bei Problemen im Studium
- Beratung bei Fragen zum Studienfachwechsel
- und -abbruch
- Erstellung und Ausgabe der Abschlussdokumente

Zentrale Studienberatung:

Katrin Balthaus
Telefon: (05323) 72-3671
E-Mail: studienberatung@tu-clausthal.de
Büro: Hauptgebäude Raum 101

Sprechzeit:
Mittwoch 10.30 Uhr bis 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Was gibt es hier?

Beratung bei

- Fragen zur Studienentscheidung
- Orientierungsschwierigkeiten zu Studienbeginn
- Problemen im Studium
- Studienbedingten persönlichen Schwierigkeiten
- Studienfachwechsel und -abbruch
- Ansprechpartner für Behinderte und chronisch kranke Studierende
- Hilfe bei Studiengangsplanung
- Ansprechpartner für Studienrende mit Kind
- Ansprechpartner für Anrechnung von beruflich erworbenen Kompetenzen

(Lern-)Coaching:

Annerose Dietz
Telefon: (05323) 72-3711
E-Mail: annerose.dietz@tu-clausthal.de
Büro: Hauptgebäude Raum 103b

Sprechzeit:
Mittwoch von 10.30 Uhr bis 13.00 Uhr
Coaching Termine nach Vereinbarung per
E-Mail

Was gibt es hier?

- Individuelles Coaching für Langzeitstudierende
- Lerncoaching für MINT-Studiengänge
- Selbstmanagement im MINT-Studium
- Mentaltraining
- Study-Life-Balance
- Prozessbegleitung und Coaching Studienfachwechsel/-abbruch
- Krisenintervention und Krisenmanagement
- Psychologische, MINT-spezifische Lern- und
- Leistungsdiagnostik
- Lotsenfunktion im Unterstützungs-Netzwerk der TU
- Ansprechpartnerin Steiger-College

Praktikantenamt:

Regina Brox
Telefon: (05323) 72-2554
E-Mail: praktikantenamt@tu-clausthal.de
Büro: Hauptgebäude Raum 102
Sprechzeit:
Mo, Mi, Do 10.30 Uhr bis 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Was gibt es hier?

- Abgabe Praktikumsbericht
- Praktikumsbescheinigung zur Vorlage in der Firma
- Beratung zum Pflicht- und freiwilligem Praktikum
- Fragen zur Anerkennung von Praktikum
- Beratung/Unterstützung bei der Suche eines Praktikums
- Beratung zum Praktikumsbericht
- Beratung zur Förderung EU-Auslandspraktikum
- mit Erasmus +
- Karriereportal für Studierende und Absolventen
- Fragen rund um die Bewerbung

Studentensekretariat:

Sina Koch
Telefon: (05323) 72-3890

Denise Werner
Telefon: (05323) 72-2218

E-Mail: studentensekretariat@tu-clausthal.de

Büro: Hauptgebäude Raum 103a
Sprechzeit:
Montag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mittwoch von 10.30 Uhr bis 13.00 Uhr
Telefonisch am Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 10.00 bis 11.00 Uhr

Was gibt es hier?

- Beratung zu folgenden Fragen:
- Hochschulzugang
- Bewerbung
- Einschreibung, Umschreibung
- Rückmeldung
- Semesterbeitrag
- Übergang Bachelor/Master
- Beurlaubung
- Exmatrikulation
- TU Card-Ausgabe
- Pin/TANs zur Prüfungsanmeldung

TU-Information:

Ute Strauch
Telefon: (05323) 72-0

Büro: Hauptgebäude im Foyer
Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag 9.00 bis 15.30 Uhr
Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Was gibt es hier?

- allgemeine Auskünfte, die die Hochschule
- betreffen und vieles mehr
- diverses allgemeines Infomaterial
- Anträge für die TU-Card
- Abholung der Bescheinigungen des
- Prüfungs- und Praktikantenamtes
- Entgegennahme der Abschlussarbeiten
- Fundsachen
- Unishop
- Shirts, Pullover, Stifte und vieles mehr

Dezernat 5- Studienzentrum:

Leitung
Dr. Georg Ebertshäuser
Telefon: (05323) 72-2395
E-Mail: georg.ebertshaeuser@tu-clausthal.de

Prüfungsmanagement und Studiengangsstrukturen
Guido Lotz

Mitarbeiterin
Birgit Wiljes

Kontaktstelle Schule-Hochschule
Jochen Brinkmann

Internationale Erfahrung sammeln

Die TU Clausthal bietet Ihnen eine Vielzahl von Möglichkeiten, im Rahmen Ihres Studiums internationale Erfahrungen zu sammeln. Sie können beispielsweise ein Studium oder Praktikum im Ausland absolvieren. Wenn Sie keine Gelegenheit haben, einen Auslandsaufenthalt zu absolvieren, können Sie Ihre Sprachkenntnisse und interkulturelle Kompetenz auf- und ausbauen, indem Sie entsprechende Kurse und Workshops besuchen, sich am Study Buddy- und Sprachtandem-Programm beteiligen oder das CertIC (Zertifikat für Interkulturelle Kompetenz) erwerben.



Das Internationale Zentrum Clausthal in der Graupenstraße 11

Internationales Zentrum Clausthal

Das Internationale Zentrum Clausthal (IZC) ist die zentrale Servicestelle für alle internationalen Aktivitäten an der TU Clausthal. Hier erhalten Sie Informationen und Beratung zu Auslandsstudium und -praktikum, Sprachkursen, interkulturellen Trainings, Exkursionen und vielem mehr. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des IZC beraten Sie gern ausführlich zu diesen vielfältigen und spannenden Themen. Einen Überblick über das Angebot des IZC finden Sie im Internet unter:

izc.tu-c.de

Sprachen und Interkulturelles Training

Das Sprachenzentrum ist am IZC angesiedelt und bietet ein umfangreiches Angebot an semesterbegleitenden Sprachkursen und Workshops an. Neben Englisch können zurzeit neun weitere Sprachen erlernt werden, darunter Chinesisch, Spanisch, Japanisch und Deutsch als Fremdsprache. Zusätzlich werden deutsch- und englischsprachige Workshops zur interkulturellen Kommunikation angeboten. Die Sprachkurse und Workshops sind für Hochschulangehörige kostenfrei. Das Sprachenzentrum vermittelt und betreut darüber hinaus Sprachtandems und organisiert regelmäßig einen Internationalen Stammtisch. Zusätzlich stehen Ihnen Medien zum Selbstlernen zur Verfügung.

Ausführliche Informationen zum Angebot des Sprachenzentrums finden Sie im Internet unter:

izc.tu-c.de/sprachenzentrum/

Auslandsstudium

Die TU Clausthal verfügt über ein großes Netzwerk von renommierten Partnerhochschulen weltweit. Sie haben die Möglichkeit, dort ein Auslandssemester zu absolvieren. Wenn Sie sich für einen Auslandsaufenthalt interessieren, besuchen Sie bitte zuerst die re-



Campus der University of Pretoria, Südafrika

gelmäßig angebotene Gruppenberatung des IZC. Dort erhalten Sie erste Informationen zum Auslandsstudium und -praktikum, zu den Partnerinstitutionen, den Bewerbungsverfahren und zu Finanzierungsmöglichkeiten. Detailfragen können in der anschließend zu vereinbarenden Einzelberatung individuell besprochen werden.

Die aktuellen Termine finden Sie im Internet unter: izc.tu-c.de/de/aktuelles

Innerhalb Europas mit Erasmus+

Erasmus+ ist ein Programm der europäischen Kommission, das drei- bis zwölfmonatige Auslandsaufenthalte an Universitäten in Europa fördert. Durch die enge Kooperation der TUC und den Partnerhochschulen erhalten Sie bereits im Vorfeld umfangreiche Unterstützungsangebote von beiden Seiten. Gegenüber einer freien Bewerbung an einer europäischen Hochschule bietet Erasmus+ viele Vorteile, beispielsweise ein vereinfachtes Zulassungsverfahren an der Partnerhochschule, die grundsätzliche Anerkennung der im Ausland erbrachten Studienleistungen und die Zahlung eines Mobilitätzuschusses.

Außerhalb Europas

Die TU Clausthal verfügt darüber hinaus über zahlreiche renommierte Kooperationspartner außerhalb Europas, zum Beispiel in Südafrika, Brasilien, Peru, Malaysia, Japan oder China. Studierende zahlen als Austauschstudierende an der Gastuniversität keine Studiengebühren. Auch hier werden die an der Partnerhochschule erbrachten Studienleistungen in der Regel an der TU Clausthal anerkannt. Durch die enge Kooperation der TUC und den Partnerhochschulen erhalten Sie bereits im Vorfeld umfangreiche Unterstützungsangebote von beiden Seiten.

Eine Übersicht aller Partnerhochschulen der TU Clausthal finden Sie unter:

izc.tu-c.de/wege-ins-ausland/partneruniversitaeten/



Studierende der TU Clausthal mit Freunden während des Auslandssemesters in Malaysia beim Besuch einer Teeplantage

Finanzierung

Eine Möglichkeit, ein Studium im Ausland zu finanzieren, ist die Beantragung von Auslands-BAföG. Auch wenn man im Inland kein BAföG bekommt, kann man unter Umständen gefördert werden.

Weitere Informationen zum Auslands-BAföG finden Sie unter auslandsbafoeg.de.

Auslandspraktikum

Es gibt viele Möglichkeiten, ein Auslandspraktikum zu finden. Man kann bei der Suche nach einem Praktikumsplatz selbst recherchieren, ein kostenpflichtiges Programm einer Vermittlungsagentur nutzen, Initiativbewerbungen senden etc. Allerdings kann das sehr aufwändig und kostenintensiv sein.

Weitere Informationen zum Auslandspraktikum mit Erasmus+ finden Sie unter:

studienzentrum.tu-c.de/de/das-studienzentrum/praktikantenamt/eu-auslandspraktikum-mit-erasmus/

Die Schreibwerkstatt

Angebote zum wissenschaftlichen Schreiben für Studierende



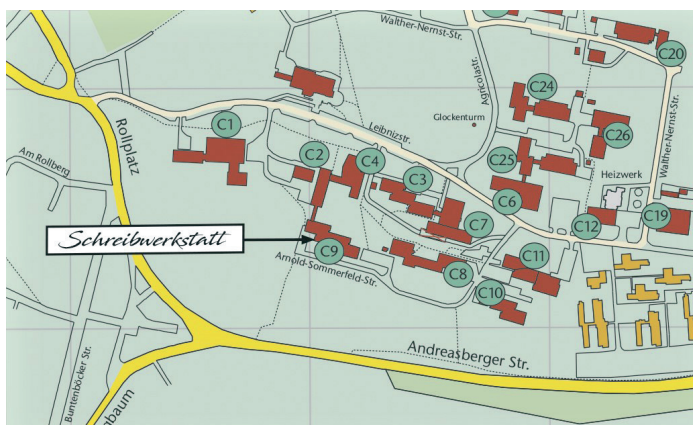
Die Schreibwerkstatt unterstützt euch bei allen Fragen des wissenschaftlichen Schreibens. Unsere Angebote sind für Studierende der TU Clausthal kostenfrei.

Um euch kompetent zu beraten, sind unsere Schreib-Tutor*innen speziell ausgebildet. Wir zeigen euch bei Bedarf Schreibtechniken und fördern die professionelle Kommunikation über das wissenschaftliche Schreiben. Unser Ziel: Selbstbewusste und routinierte Schreibende.

Die Schreibwerkstatt

Offener Schreib- und Arbeitsort für Studierende

Montags bis freitags 10-18 Uhr
C9, Raum 326 (ohne Anmeldung)



Schreibberatung

Hilfe zur Selbsthilfe beim Planen, Schreiben und Überarbeiten wissenschaftlicher Texte
Unsere Sprechstunden findet online unter schreibwerkstatt.tu-clausthal.de
C9, Raum 326

Schreibgruppe für Abschlussarbeiten

Gemeinsame Schreibzeit, writing skills und Text-Feedback in respektvoller Atmosphäre

Weitere Infos und Anmeldung unter: schreibwerkstatt@tu-clausthal.de / 05323 72-3055

Workshops

Schreibprozesse kennenlernen -
Schreibstrategien entwickeln

Den nächsten Workshop und mehr Informationen findet ihr online unter schreibwerkstatt.tu-clausthal.de

Die Schreibwerkstatt auf dem Campus

Schreibwerkstatt im Simulationswissenschaftlichen Zentrum (Simulationswerkstatt)
Arnold-Sommerfeld-Str. 6
C9, Raum 326

Kontakt

Simon Freise

Leiter der Schreibwerkstatt

simon.freise@tu-clausthal.de

Tel: 05323 72-3055





Impressum

Alle Informationen wurden mit größter Sorgfalt und nach bestem Kenntnisstand der Redaktion zusammengetragen. Für die Richtigkeit der Informationen kann dennoch keine Haftung übernommen werden.

Redaktion

ASTa der TU Clausthal
Silberstraße 1
38678 Clausthal-Zellerfeld

Layout

Sascha Wolf

Verantwortlich im Sinne des Presserechts

Sebastian Lorenzen-Schmidt
Altenauer Straße 10
38678 Clausthal-Zellerfeld

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Sebastian Lorenzen-Schmidt
Altenauer Straße 10
38678 Clausthal-Zellerfeld

Vielen Dank!

Ich danke folgenden Studenten, die zu diesem Erstsemesterheft beigetragen haben:

- Tobias Grimm
- Martin Held
- Fritjof Heusmann
- Jens Sackewitz
- Florian Schmeing
- Catharina Schmidt
- Maximilian Schmidt
- Sebastian Sdrenka
- Martin Söftje
- Fabian Tammen
- Sascha Wolf